Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 12 — Mittwoch, 9. Dezember 2015

Formular Bürgerversammlung

An
Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstraße 17

97828 Marktheidenfeld

Fax: 0 93 91/79 40

Mail:
beatrix.kamitz@marktheidenfeld.de

Absender: (bitte angeben)

.....

.....

.....

Datum: .....

Bürgerversammlung Kernstadt Marktheidenfeld am 12. Januar 2016

Themen - Fragen - Wünsche - Anregungen

„Armut und Perspektivlosigkeit sind der Nährboden für Gewalt, Konflikte und Terrorismus“

Papst Franziskus, November 2015 in Nairobi

Liebe Marktheidenfelder,

der Rückblick auf das Jahr 2015, das in wenigen Tagen zu Ende geht, ist so ganz anders als in den vergangenen Jahren. Krieg, Terror und Not sind nicht mehr „da draußen“ in der Welt, sondern sind uns ganz nah gekommen. Die vielen Menschen, die auf der Flucht vor Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt in unserem Land und auch in unserer Stadt Unterkunft suchen, brauchen unsere Hilfe. Ich bin sehr dankbar dafür, dass Marktheidenfelder Mitbürger bereits seit bis zu zwei Jahren in den Stadtteilen Altfeld und Zimmern mit Herz und Hand und großem Zeiteinsatz mithelfen, damit die Menschen, die aus einem völlig anderen Kulturkreis zu uns gekommen sind, Angst abbauen, Vertrauen gewinnen und unsere Art zu leben kennen lernen und unsere Sprache erlernen können.

Der Bau der Häuser für die Gemeinschaftsunterkunft Marktheidenfeld ist inzwischen weit fortgeschritten; bald werden wir weitere Flüchtlinge, voraussichtlich Familien aus Syrien, aufnehmen. Von Herzen danke ich den vielen Ehrenamtlichen, die sich sofort zur Mithilfe gemeldet und inzwischen schon zu einzelnen Helfergruppen zusammengeschlossen haben. Sie haben sich bereit erklärt, regelmäßig und für längere Zeit dazu beizutragen, dass sich die Kriegsflüchtlinge in Marktheidenfeld möglichst bald aufgenommen fühlen und erleben, dass sie bei uns Unterstützung, Zuwendung und Hilfe zur Selbsthilfe erhalten. Sehr herzlich danke ich auch den vielen Firmenchefs, die mir zugesichert haben, auf vielerlei Weise die Stadt und die ehrenamtlichen Helfer bei ihren Aufgaben zu unterstützen.

Viele von uns - auch ich - haben in der Familie Flüchtlinge und Vertriebene, die sich heute noch gut erinnern an die erste ausgestreckte Hand, an die Namen der Menschen, die ihnen von Anfang an mit Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft begegneten.
Vielleicht helfen uns diese neuen Aufgaben, die uns jetzt gestellt sind, auch zu einem neuen Blick auf das Wesentliche in unserer Gemeinschaft - in unserer Stadt und hoffentlich darüber hinaus in der Weltgemeinschaft.

Gemeinsam schaffen wir das! Wir haben alle Voraussetzungen dafür.

Mit guten Wünschen für segensreiche Advents- und Weihnachtstage

Ihre

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Meefisch 2015

Zum sechsten Mal hat die Stadt Marktheidenfeld in diesem Jahr den Preis für Bilderbuchillustration „Der Meefisch“ verliehen. Der mit 2.000 Euro dotierte Preis wird vergeben für das beste bislang unveröffentlichte Bilderbuchprojekt im deutschsprachigen Raum. Die Preisvergabe erfolgt alle zwei Jahre und seit 2009 in Kooperation mit dem Würzburger Kinder- und Jugendbuchverlag Arena.

Neben dem Jurypreis gibt es auch einen Publikumspreisträger, der von den Besuchern der Ausstellung - darunter auch viele Kinder - gewählt worden ist.

Erstmals in der Geschichte des Meefischs wurde die Jurypreisträgerin auch von den Besuchern als Favoritin gewählt.

Jury- und Publikumspreisträgerin 2015:

Irina Link aus Trier mit ihrem Projekt „UMKA“

Das mit dem Meefisch 2015 ausgezeichnete Buch „UMKA“ handelt von einem kleinen Eisbär, der gerade erst zur Welt gekommen ist und noch nichts von der großen „Eisbärwelt“ außerhalb der Bärenhöhle kennt. Die Geschichte erzählt von seinen ersten Schritten in das Erwachsenwerden und seiner Begegnung mit dem kleinen Menschenjungen, aus der eine wunderbare Freundschaft entsteht.

Das Buch wird demnächst im Arena-Verlag erscheinen. Die Preisträgerin darf sich außerdem über 2.000 Euro freuen. Ebenfalls erhielt sie die Auszeichnung mit dem Publikumspreis, der mit weiteren 500 Euro dotiert ist.

Irina Link ist 1988 in Russland geboren, wo sie bis zur 6. Klasse lebte. Dann zog sie um nach Deutschland. Nach Erlangung der Allgemeinen Hochschulreife studierte sie an der Fachhochschule Trier im Fachbereich Gestaltung. Sie schloss ihr Studium 2014 mit dem Bachelor of Arts im Schwerpunkt Illustration erfolgreich ab. Seit diesem Jahr setzt sie ihr Studium an der Hochschule Trier mit einem Masterstudium im Bereich Kommunikationsdesign fort.

Mit der Illustration der Geschichte „UMKA“, die 1969 von Jurij Jakowlew erdacht wurde, ist ein Traum von Irina Link wahr geworden. „Ich habe mir immer gewünscht, meine Kindheitserinnerungen mit anderen Kindern teilen zu können.“ erzählt sie. Den Text der Geschichte hat sie für ihr Buch aus dem Russischen ins Deutsche übersetzt.

Zwei weitere Beiträge wurden von der Jury
mit einer „lobenden Erwähnung“ besonders hervorgehoben:

„Heute: König Konrad am See“
Illustrator und Autor: Peter Engel, Regensburg

Die Geschichte spielt mit einem Motiv der großen Märchenliteratur, allerdings wird hier der berühmteste Kuss der Märchenwelt umgekehrt: Der vermeintliche König verwandelt sich in einen Frosch.

Das Buch handelt von Realität und Fiktion. König Konrad, offensichtlich eine Theaterfigur, kommt zu Beginn auf eine Bühne, er begrüßt imaginäre Zuschauer und baut mit erkennbar einfachen Requisiten ein Schloss mit Park und allen drum und dran. Man verfolgt die theatrale Handlung, bis ein Frosch dieses Gefüge stört. Ebenjener, der durch einen intensiven Kuss König Konrad in einen wirklichen Schlosspark transponiert. Ist das also die Vorgeschichte zu dem Märchen: Der Froschkönig? Man weiß es nicht.

Auf jeden Fall endet das Buch auf einer kleinen Insel, auf der zwei kleine Frösche glücklich miteinander lebten, und wenn sie nicht geküsst wurden, dann quaken sie noch heute…

„Pi Rats - die Suche nach El Dorado“
Illustrator und Autor: Florian Meusel, Münster

„Setzt die Segel“ ruft Capitain Cheddar als er und seine Mannschaft die mysteriöse Schatzkarte finden, die vom Himmel gefallen war. Und so beginnen die drei Ratten ihre abenteuerliche Reise durch die Kanalisation.

„Pirats – Die Suche nach El Dorado“ erzählt die Geschichte von drei Rattenpiraten. Sie begeben sich auf eine halsbrecherische Reise durch die Kanalisation, nachdem ihnen eine Schatzkarte in Form eines Supermarktprospekts zugeflogen ist. Auf dem Weg durch die Kanalisation kämpfen Sie sich durch Stromschnellen und das Labyrinth aus Kanälen, nur um zu entdecken, dass die Katzenmarine schon am Ziel auf sie wartet. Es entbrennt ein wilder Kampf und als sich der Staub legt kommt es zu einem etwas anderen Happy End.

Interview mit Meefisch-Preisträgerin 2013 Katrin Oertel

Katrin Oertel überzeugte bei der letzten Verleihung des Meefisch-Preises vor zwei Jahren die Jury mit ihrem Bilderbuch „Wenn Katzen ratzen“ und gewann den Meefisch-Preis 2013.

Oertel ist 1979 geboren und hat ihr Studium an der Fachhochschule für Design in Münster mit dem Schwerpunkt Buchgestaltung und Illustration, erfolgreich abgeschlossen. Seit 2006 arbeitet sie als selbstständige Illustratorin, Grafikerin und Autorin für nationale und internationale Verlage.

Vor der Preisverleihung 2015 hat die Redaktion der Brücke zum Bürger Katrin Oertel ein paar Fragen gestellt.

BzB: Wie haben Sie damals von dem Meefisch-Preis erfahren?

Oertel: Ich habe schon in meinem Studium in Münster von dem Meefisch-Preis erfahren. Ich habe auch mehrere Male, wenn es die Zeit zuließ, an dem Wettbewerb teilgenommen und es auch jedes Mal unter die letzten zehn Bewerber geschafft. Das hat mich natürlich immer angespornt nicht aufzugeben.

BzB: Wie haben Sie die Zusammenarbeit mit dem Arena Verlag, der ihr Buch herausgebracht hat, empfunden?

Oertel: Eine schöne und herzliche Zusammenarbeit. Auch jetzt arbeite ich immer noch gerne mit dem Verlag zusammen.

BzB: Was hat sich für Sie durch den Gewinn des „Meefisch“ verändert?

Oertel: Ich denke, durch den Preis sind noch mehr auf meine Arbeit aufmerksam geworden und ich erhalte öfter Anfragen für Projekte als früher. Man verschafft sich durch einen Preis ja auch immer einen gewissen Wiedererkennungswert.

BzB: Ihr Meefisch-Preisträgerbuch heißt „Wenn Katzen ratzen“. Gibt es einen bestimmten Hintergrund für die Geschichte? Was hat Sie zu dieser Idee geführt?

Oertel: Ich selbst habe leider zu Katzen ein sehr zwiespältiges Verhältnis. Da ich leider schon seit Kindheitstagen unter einer starken Katzenallergie leide, habe ich immer einen großen Bogen um die pelzigen Freunde machen müssen. In meinem Buch „Wenn Katzen ratzen“ habe ich die Möglichkeit mich ihr zu nähern ohne durch einen Allergieschub geärgert zu werden und kann mich mit ein paar kleinen „Neckereien“ ein bisschen revanchieren! Ich bin nämlich eigentlich ein großer Tierfreund!

BzB: Warum haben Sie sich dafür entschieden, Kinderbücher zu illustrieren?

Oertel: Ich glaube, wenn man gerne zeichnet und malt, der ganze Kopf voller Ideen und man dann noch selbst Kind geblieben ist, hat man fast keine andere Wahl als Bilderbuch-Illustratorin zu werden.

BzB: Würden Sie den Meefisch als Preis allen Nachwuchs-Illustratoren weiterempfehlen?

Oertel: Auf jeden Fall. Es ist eine schöne Erfahrung und eine gute Chance. Und letztlich für den Preisträger eine wunderbare Anerkennung für das was man tut.

Foto: Martin Harth

Aktuelles aus unseren Partnerstädten Pobiedziska in Polen

Internationales ERASMUS PLUS-Treffen in Pobiedziska

Das Gymnasium in Pobiedziska hat vom 9. bis zum 13. November 2015 zwanzig Lehrerinnen und Lehrer aus Portugal, Italien, Kroatien, der Türkei, Norwegen und Estland eingeladen. Mit dem Treffen in Pobiedziska hat das ERASMUS PLUS-Projekt „Values-the Essence of an Active Citizen“ begonnen. Wir hatten die „Schatzkisten“ ausgetauscht, wo jede Schule symbolisch wichtige Werte für das Land, die Region und die Schule eingesteckt hat. Am Ende des Projekts werden alle Schulen wichtige Werte aus sieben Ländern haben. Während des Treffens haben wir an dem Terminkalender des Projekts und Logowettbewerb gearbeitet.

Unsere Gäste haben die Hauptstadt Warszawa, Poznań und Gniezno besucht. Am 11. November haben wir die Lehrerinnen und Lehrer in unsere Familien eingeladen, um bei Kuchen und gebratener Gans das Nationalfest zu feiern. Das nächste Treffen findet im März 2016 in Porto/Portugal statt.

Unabhängigkeitstag in Pobiedziska

Der Unabhängigkeitstag ist der wichtigste Nationalfeiertag in Polen. Wie jedes Jahr fand am 11. November aus diesem Anlass in Pobiedziska eine feierliche Messe statt. Der Chor „Melodia“ sang patriotische Lieder. Nach der Messe feierte man vor dem Denkmal am Marktplatz. An der Spitze der offizielen Delegation stand die Bürgermeisterin Dr. Dorota Nowacka.

Posener erinnerten sich an diesem Tag an St. Martin, den Patron der Stadt. Zu diesem Anlass isst man ein spezielles Gebäck: das Posener Martinshörnchen und Gänsefleisch. Es gab Konzerte, Straßentheater und Ausstellungen.

Modernes Tierheim und die Wohltätigkeitsaktion in der Schule

Am 4. Oktober 2015, dem Welttierschutztag, wurde ein neues Tierheim für mehrere Gemeinden offiziell eröffnet. Die Tierheimfläche ist 5 ha groß. Es gibt Platz für 250 Tiere.

Aus diesem Anlass wurde in unserer Schule eine Wohltätigkeitsaktion durchgeführt, die darin bestand, dass die Schüler Hundefutter sammelten und dadurch das neu entstandene Tierheim unterstützt hatten. Schon in der ersten Woche nach der Eröffnung wurde eine kleine Katze adoptiert.

Das Tierheim ist allen an dieser Aktion beteiligten Schülern und Schülerinnen sehr dankbar.

Justyna, Sylwia und Leszek aus Pobiedziska

Einladung Bürgerversammlung 2016 in der Kernstadt Marktheidenfeld

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Bürgerversammlung in der Kernstadt findet am

Dienstag, 12. Januar 2016, 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses (2. Stock)

statt. Wie immer öffnen wir den Sitzungssaal eine halbe Stunde vor Beginn der Bürgerversammlung, damit Sie sich schon vorab über aktuelle Themen informieren können.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Eröffnung durch Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder
2. Bericht über die Entwicklungen in der Stadt Marktheidenfeld
3. Beantwortung der eingereichten Fragen
4. Aussprache mit den Mitbürgerinnen und Mitbürgern

Unterstützen Sie uns bei der Vorbereitung, indem Sie Fragen, Wünsche und Anregungen vorab an die Stadtverwaltung richten.

Vorteile dieses Verfahrens:
- Die Mitarbeiter der Verwaltung können vorab komplizierte Sachverhalte klären und Unterlagen dazu vorbereiten. Viele Fragen können so in der Versammlung schon konkret beantwortet werden.
- Auch diejenigen Mitbürger, die keine Zeit zur Teilnahme an der Versammlung haben oder denen es schwer fällt, vor vielen Menschen zu sprechen, können ihre Anregungen einbringen und zur Diskussion stellen.

Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit bis **Mittwoch, 06. Januar 2016,** Gebrauch.

Füllen Sie das in dieser „Brücke zum Bürger“ abgedruckte Formular aus und werfen Sie es in den Briefkasten des Rathauses, geben es im Bürgerbüro ab oder schicken es per Fax oder Mail zurück.

Natürlich finden Sie ein entsprechendes Formular auch auf unserer Homepage:
www.stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/burgerbeteiligung

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Die Stadt Marktheidenfeld trauert um

Herrn Otto Liebler

geboren 12.6.1933
verstorben 18.11.2015

Otto Liebler war von 2001 bis 2008 Mitglied des Stadtrates Marktheidenfeld.

Mit Otto Liebler verliert die Stadt Marktheidenfeld einen Mitbürger,der stets engagiert und vorbildlich dem Dienst am Gemeinwesen verpflichtet war.
Die Stadt Marktheidenfeld und ihre Bürger sind ihm zu Dank verpflichtetund werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung eines Straßenausbaubeitrages

Aufgrund Art. 5 Kommunalabgabengesetzes (KAG) in Verbindung mit § 9 Satz 3 der Straßenausbaubeitragssatzung erlässt die Stadt Marktheidenfeld folgende

Satzung
zur Änderung der Straßenausbaubeitragssatzung zum 01.08.1996 i. d. F. vom 21.08.2014

§ 1

§ 9 Satz 4 erhält folgenden Wortlaut:

Gewährt die Stadt Marktheidenfeld eine Ratenzahlung nach Satz 2 so muss die Jahresleistung mindestens 500,00 Euro betragen.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Marktheidenfeld, den 30.11.2015
STADT MARKTHEIDENFELD
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Gemeinde Roden

Das Dorfflurbereinigungsverfahren Roden-Ansbach 2 soll abgeschlossen werden.

Der Flurbereinigungsplan steht unanfechtbar fest. Die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sind fertig gestellt und abgerechnet. Die Förderung mit öffentlichen Mitteln ist abgeschlossen.

Der als Grundlage zur Abrechnung mit den Beteiligten dienende Verwendungsnachweis (zahlenmäßiger Nachweis) und der dazugehörende Sachbericht liegen **ab sofort auf die Dauer von einem Monat in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21, 1. Stock, Zi.Nr. 9** während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht aus.

Die Teilnehmer am Dorfflurbereinigungsverfahren haben die Möglichkeit, in den Verwendungsnachweis mit Sachbericht Einsicht zu nehmen.

Würzburg, den 12.11.2015
Amt für Ländliche Entwicklung
Unterfranken
Raimund Wendel
Vorsitzender des Vorstandes
der Teilnehmergemeinschaft

Aus dem Stadtrat

Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 10.12.2015,
Donnerstag, 14.01.2016
mit Bürgerfragezeit

ab 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal

https://session-in-marktheidenfeld.living-data.de/infobi.asp veröffentlicht.

Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen
vom 29.10. und 12.11.2015

Die vollständigen Protokolle der Stadtratssitzungen vom 29.10. und 12.11.2015 finden Sie im Bürgerinfoportal
https://session-in-marktheidenfeld.living-data.de/infobi.asp

Hinweis:
Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung am 29.10.2015

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehende, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe:

Freiwillige Feuerwehr
Einbau von Digitalfunkgeräten
Firma Leicht, Eisingen
24.710,95 € einschl. MwSt.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Feststellung der Jahresrechnung 2014

Beschluss:

Wie von den örtlichen Prüfern vorgeschlagen, wird die Jahresrechnung wie vorgetragen festgestellt.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Altstadtsanierung - Bedarfsanmeldung 2016 zum Städtebauförderungsprogramm

Beschluss:

1. Dem nachstehenden Maßnahmenvorschlag zur Bedarfsanmeldung 2016 Städtebauförderungsprogamm, Gesamtsumme 1.450.000 €, wird zugestimmt.

- Kommunales Förderprogramm - 45.000 €
- Allgemeine Sanierungsberatung und -betreuung, Öffentlichkeitsarbeit - 45.000 €
- Broschüre und Plakate für „30 Jahre Stadtsanierung Marktheidenfeld“ - 35.000 €
- Projektbegleitung der Stadtbibliothek - 1.000.000 €
- Projektvorbereitung „Barrierefreie Altstadt“ - 50.000 €

- Management zur Professionalisierung der Interessengemeinschaft aller Einzelhändler, Projektfondentwicklung - 50.000 €
- Gestaltung des Mainufers für den Abschnitt B 4 - 50.000 €
- Stadtgärtchen-Infrastrukturmaßnahme - 50.000 €
- Städtische Ordnungsmaßnahmen - 25.000 €
- Private Ordnungsmaßnahmen - 50.000 €
- Private Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahme, Obertorstraße 1 - 50.000 €

2. Die Stadt Marktheidenfeld wird die entsprechenden Haushaltsmittel bereitstellen.

3. Die einzelnen Maßnahmen werden bis zur Planreife vorbereitet.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Vertragsverlängerung für Vereine für die Nutzung der Bürgerhäuser und sonstigen Vereinsheime

Beschluss:

Die Verträge mit den oben genannten Vereinen werden zu den genannten Bedingungen (pachtfrei) bis zum 31.12.2020 verlängert.

Auf Wunsch der Freiw. Feuerwehr Michelrieth wird der Vertrag für das Bürgerhaus Michelrieth vorerst nur für ein Jahr verlängert mit einer Verlängerungsoption um jeweils ein weiteres Jahr, sofern keine Vertragsseite kündigt, längstens bis 31.12.2020.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Verkaufsbedingungen Bauplätze

Beschluss:

Förderung für Familien mit Kindern in den Stadtteilen:

Der Grundstückspreis ermäßigt sich bei Familien mit Kindern, die zum Zeitpunkt des Kaufs das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, mit jedem Kind um jeweils 2,50 € pro qm Bauplatzfläche. Die Ermäßigung wird auch gewährt in Form einer Rückzahlung für alle Kinder, die innerhalb eines Zeitraumes von 5 Jahren ab Unterzeichnung des notariellen Kaufvertrags geboren werden.
Diese Regelung gilt nur für diejenigen Kinder, die im Wohnverbund der Erwerberfamilie leben.

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Stadtratssitzung am 12.11.2015

Medientechnik für den Sitzungssaal

Beschluss:

Es werden Schwanenhals-Mikrofone angeschafft.

mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 10

Mit den vorgelegten Vorschlägen für die Medientechnik besteht grundsätzlich Einverständnis. Die Flüster-Dolmetschertechnik soll vorbereitet werden, im Moment aber noch nicht zur Ausführung kommen.

einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

Antrag CSU-Fraktion - Alternativflächen für Asylbewerber-Unterkünfte

Beschluss:

Vor Beschlussfassung über den Antrag der CSU-Fraktion sind auf Antrag der Freien Wähler schriftliche folgende Fragen zu klären:

1. Wird das staatliche Grundstück in der Eichholzstraße durch die ImmoBayern definitiv zum Verkauf angeboten?

2. Steht die Regierung von Unterfranken zu ihrer Aussage vom 27.08.2015 beim Angebot einer Alternativfläche durch die Stadt Marktheidenfeld die Gemeinschaftsunterkunft auf dieses Gelände zu verlegen?

mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 10

Antrag CSU-Fraktion - Möglicher Ankauf von Figuren aus der Ausstellung „Menschen“ von Hilde Würtheim

Beschluss:

Dem Antrag der CSU-Fraktion auf Ankauf von zwei Figuren der Künstlerin Hilde Würtheim zur Förderung der Kunst im öffentlichen Raum wird zugestimmt.

mehrheitlich beschlossen Ja 14 Nein 9

Informationen der Stadtverwaltung

Grüner Markt

Jeweils freitags ab 8.00 Uhr:
11.12., 18.12., 24.12.

Statt am Freitag, den 25.12.2015 findet der Grüne Markt am Donnerstag, den 24.12. statt.

Fundsachen

Schlüssel, Brillen, Kleidungsstücke, USB-Stick, Videokassette, Digitalkamera, Geldbeutel, Taschenmesser, Stockschirm, Computerteile, Fahrrad

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro Rittmannsperger + Architekten hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld ab, am

Donnerstag, 14.01.2016, ab 10.00 Uhr, im Besprechungsraum des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld, 1. OG, Zimmer 1.02.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung Marktheidenfeld (Doris Stamm, Tel. 09391 5004-40) bis spätestens Freitag, 08.01.2016,12.00 Uhr, mitzuteilen.

Das Büro Rittmannsperger begleitet die Stadt Marktheidenfeld bereits seit über 20 Jahren in der Stadtsanierung. Ansprechpartner seit vielen Jahren war Wolfgang Schönegge, der dieses Jahr in den Ruhestand getreten ist. Seine Nachfolgerin ist Ulrike Hesse.

Frau Hesse wird die Stadt Marktheidenfeld in Zukunft begleiten und einmal im Monat zur Sanierungsberatung in Marktheidenfeld vor Ort sein. Sie informiert Gebäudeeigentümer des Sanierungsgebietes zu den städtebaulichen und stadtgestalterischen Zielsetzungen sowie zu den Richtlinien der Stadtsanierung und des Kommunalen Förderprogramms. Zu Anforderungen und Fördermöglichkeiten können sich Bürger von ihr beraten lassen.

Ulrike Hesse ist Architektin des klassischen Hochbaus, seit einigen Jahren ist sie im Bereich der Stadtentwicklung und Kommunalberatung tätig. Ihr Studium hat Frau Hesse an der Bauhausuniversität Weimar und der TU Darmstadt absolviert. Danach hat sie im Hochbau, in der Regionalplanung und im Städtebau in Deutschland und der Schweiz praktisch und forschend gearbeitet. Seit 2014 ist sie für das Familienunternehmen Rittmannsperger + Architekten in Darmstadt tätig und hat die Projekte von Herrn Schönegge übernommen.

Wasserzähler ablesen – Wasserabrechnung 2015

Die Stadt Marktheidenfeld hat Anfang Dezember an alle Haus- und Wohnungseigentümer eine Ablesekarte geschickt. Die Stadtkasse macht darauf aufmerksam, dass die Meldung des Wasserstandes bis **spätestens 7. Januar 2016** vorliegen soll.

Es besteht die Möglichkeit die Meldung ausreichend frankiert per Post, per Telefon, per Fax oder online unter Verwendung des Online-Formulars auf der Internetseite der Stadt unter der Rubrik Bürgerservice/Wasserzähler mitzuteilen.

Folgende Daten sind erforderlich: Vor- und Nachname des Eigentümers, Zählernummer des Hauptzählers, Standort des Hauptzählers mit Straße und Hausnummer, eventuell Zählernummer des Gartenzählers, Ablesedatum und neuer Zählerstand des Hauptzählers sowie des Gartenzählers.

Bei nicht rechtzeitiger Meldung oder Nichtmeldung wird die Wasserabrechnung auf Grundlage einer Schätzung des Wasserverbrauches vorgenommen. Auskünfte zur Wasserzählerablesung erteilt die Stadtkasse.

Stadt Marktheidenfeld, Stadtkasse, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Tel. 09391 5004-38, Fax: 09391 5004-51.

Die Stadt Marktheidenfeld vermietet in Marktheidenfeld:

eine **2-Zimmer-Wohnung**, ab Januar 2016 (Wohnungsberechtigungsschein erforderlich)
eine **2-Zimmer-Wohnung**, ab sofort
eine **2,5-Zimmer-Wohnung**, ab Februar 2016.

Nähere Informationen:
Tel. 09391 5004-11

Silvesterfeuerwerke sind in der Altstadt verboten

Die Stadt Marktheidenfeld weist zum Jahreswechsel darauf hin, dass das Abbrennen von Feuerwerkskörpern im Altstadtbereich aufgrund neuer gesetzlicher Regelungen verboten ist. Auch ohne eigens eingerichtete Verbotszonen ist an Silvester und Neujahr „in direkter Nähe" zu Fachwerkhäusern das Abbrennen von Feuerwerkskörpern untersagt. Bisher galt aus Lärmschutzgründen lediglich ein Abbrennverbot rund um Kirchen, Krankenhäuser, Kinder- und Altenheime.

Zum Schutz der Altstädte hat der Bundesgesetzgeber zum 1.10.2009 den § 23 der Sprengstoffverordnung verschärft. Das Entzünden pyrotechnischer Gegenstände ist jetzt in der Nähe von Fachwerkhäusern kraft Bundesgesetz verboten.

Entsprechende Gebäude befinden sich demnach im gesamten Altstadtbereich zwischen Luitpoldstraße und dem Mainufer, sowie zwischen Mainbrücke und Lohgraben.

Informationen zum Winterdienst

Verkehrssicherungspflicht

Seitens der Anlieger ist die Sicherungsfläche bei Schnee oder Glatteis
- an Werktagen von 07.00 bis 20.00 Uhr
- an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen

von 08.00 bis 20.00 Uhr von Schnee freizumachen, bei Glätte zu bestreuen und in verkehrssicherem Zustand zu halten.

Die abgeschobenen Schnee- und Eismassen sind entweder am Rand des Gehweges – jedoch außerhalb der Fahrbahn – zu lagern, wenn dadurch die Fußgänger nicht wesentlich behindert oder gefährdet werden und ihnen ein frei gemachter Weg von mindestens 1,0 m Breite zur Verfügung bleibt. Ist dies nicht der Fall, so sind die Schneemassen auf das eigene Grundstück zu bringen.

Ggf. sind auch Durchgänge durch die am Gehwegrand gelagerten Schneemassen mit zu bestreuen. Damit das Schmelzwasser ungehindert abfließen kann, bitten wir, Straßeneinlaufschächte nach Möglichkeit freizuhalten.

Bei öffentlichen Straßen ohne eine für den Fußgängerverkehr abgegrenzte Fläche gilt der Rand der Straße (in der Regel etwa 1,0 m) als öffentlicher Gehweg (z.B. auch in verkehrsberuhigten Bereichen).
In den Fußgängergeschäftsbereichen wird die Stadt Marktheidenfeld Ihrer Sicherungsverpflichtung nachkommen. Die Zugänge zu den Geschäften haben die Anlieger zu räumen und zu streuen.

Streumaterial

Auf Gehwegen darf nur abstumpfendes Streumaterial verwendet werden (Splitt, Sand, Blähschiefer oder andere geeignete abstumpfende Mittel).
Gestattet ist jedoch ein Splitt-Salz-Gemisch; das Salz darf aber nach Gewichtsanteilen 10 % nicht übersteigen.
Unvermischtes Salz darf ausnahmsweise nur an Steilstücken, Treppenaufgängen und Gehwegabsenkungen bei Glatteisbildung eingesetzt werden, jedoch nur in geringen Mengen.

Für Rückfragen, die Ihre Winterdienstverpflichtungen als Anlieger betreffen, steht Ihnen Herr Thorsten Preis unter Tel. 0151 16139716 zur Verfügung.

Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen über die Feiertage

Das **Rathaus und das Bürgerbüro im Rathaus** sind am Donnerstag, den 24.12.2015 (Heiligabend), an den Weihnachtsfeiertagen, am Donnerstag, den 31.12.2015 (Silvester), am Freitag, den 01.01.2016 (Neujahr) sowie am Samstag, den 02.01.2016 geschlossen.

Das **Jugendzentrum MainHaus** hat am 11.12.2015 und in der Zeit vom 21.12.2015 bis 07.01.2016 (Weihnachtsferien) geschlossen.

Die **Stadtbücherei** hat von Donnerstag, den 24.12.2015 (Heiligabend) bis Sonntag, den 03.01.2016 geschlossen. Das Stadtbüchereiteam bittet, Medien rechtzeitig zurückzugeben oder zu verlängern. Verlängerungen können unter Tel. 2634 oder per E-Mail unter stadtbuecherei@marktheidenfeld.de oder direkt im Leserkonto im Online-Katalog verlängert werden.

Das **Franck-Haus** ist am Donnerstag, den 24.12.2015 und am Freitag, den 25.12.2015 geschlossen. Die laufenden Ausstellungen sind noch bis 27.12.2015 zu sehen.

Die **Bauschutt- und Erdaushubdeponie „Plattenschlag"** und der **Wertstoffhof** sind an den Feiertagen sowie am Donnerstag, den 24.12.2015 (Heiligabend) und am Donnerstag, den 31.12.2015 (Silvester) geschlossen.

Jugendarbeit

Jugendzentrum MainHaus Marktheidenfeld

Angebote im Jugendzentrum MainHaus Marktheidenfeld

Öffnungszeiten Jugendzentrum

Das Jugendzentrum hat an folgenden Tagen geschlossen:
Am 11.12.15 und in der Zeit vom 21.12.2015 bis 07.01.2016 (Weihnachtsferien).

Ansonsten ist es zu den üblichen Öffnungszeiten für euch da:
Dienstag/Mittwoch/Donnerstag: 15.00 – 21.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 22.00 Uhr
Samstag: 14.00 – 20.00 Uhr

KiZ im JuZ – „Plätzchenzeit“

Das letzte Kinderprogramm in diesem Jahr am 12. Dezember verbringt ihr mit Celina und Michelle beim Plätzchen backen und dem Erstellen einer Plätzchendose.

Das Angebot richtet sich jeweils an Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren. Es beginnt um 14.30 Uhr und endet um 18.00 Uhr. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 4 Euro.

Die Anmeldung erfolgt bis eine Woche vor dem Termin im Jugendzentrum MainHaus oder telefonisch unter 09391 81786.

Aktionen im Jugendzentrum

Schülerdisco

Am **Freitag, den 18. Dezember 2015** veranstaltet das Jugendzentrum MainHaus eine Schülerdisco für alle Schüler zwischen 12 und 15 Jahren. Es gibt alkoholfreie Cocktails, Musik, Knabbereien und Platz zum Tanzen und Spaß haben!

Eintritt: 2 Euro
Uhrzeit: 18.00 – 22.00 Uhr.
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26, Tel. 09391 81786

Weitere Informationen im Jugendzentrum.

Faschingsparty

Auch im neuen Jahr findet regelmäßig ein Kinderprogramm im Jugendzentrum MainHaus statt. Michelle und Celina backen mit Euch Cupcakes und Kuchen und anschließend veranstalten sie mit euch am **23. Januar 2016** eine Faschingsparty, zu der ihr gerne verkleidet kommen dürft.

Eintritt: 4 Euro
Uhrzeit: 14.30 – 18.00 Uhr.
Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26

Die Anmeldung muss spätestens eine Woche im Voraus im Jugendzentrum MainHaus oder telefonisch unter 09391 81786 erfolgen.

Kultur und Bildung

Kultur im Franck-Haus

„Meefisch“- Finalistenausstellung 2015 im Franck-Haus Marktheidenfeld

Bis 27. Dezember 2015 werden im Franck-Haus Marktheidenfeld 21 ausgewählte Wettbewerbsbeiträge für den „Meefisch“ präsentiert.

Die Finalisten und ihre Bilderbuchprojekte sind:

1. „Ein Dino zuviel“
Illustrator und Autor: Jamie Aspinall, Basel
2. „Der kleine Mechanomagikus“
Illustratorin und Autorin: Cilly J. Buchheiser, Südharz
3. „Das Alphabet fängt mit den Affen an“
Illustratorin und Autorin: Katrin Dageför, Hamburg
4. „Heute: König Konrad am See“
Illustrator und Autor: Peter Engel, Regensburg
5. „Herr Heinrich rettet aus Versehen die Welt“
Illustratorin und Autorin: Ruth Feile und Elias, München
6. „Nico`s Reise“
Illustratorin und Autorin: Alice Kälin, Dürnten
7. „Der Rabe und der Fuchs“
Illustratorin und Autorin: Tanja Laböck, Hohenbrunn
8. „UMKA“
Illustratorin: Irina Link, Trier
Autor: Jurij Jakowlew
9. „Zu den Sternen“
Illustratorin und Autorin: Judith Loske, Herne
10. „Zwei schwarze Vögel“
Illustrator und Autor: Sebastian Loth, Köln
11. „Fisch Emil fliegt“
Illustratorin und Autorin: Martina Mair, München
12. „Das sehr kleine Mädchen“
Illustratorin und Autorin: Elin Meinecke, Marxen
13. „Pi Rats - die Suche nach El Dorado“
Illustrator und Autor: Florian Meusel, Münster
14. „Utz“
Illustratorin und Autorin: Anna-Lena Meyer, Leichlingen
15. „Schattenspiel“
Illustratorin und Autorin: Maya Onodera, Frankfurt

Großes Akkordeonkonzert – Gast: Evgeny Petrichev

Am Sonntag, den **13. März 2016** findet um 18.00 Uhr in der Aula der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld das jährliche große Akkordeon-Konzert des Musikinstitutes der Stadt Marktheidenfeld statt.

Es spielen das große Akkordeon-Orchester Marktheidenfeld und das Ensemble „Akkordeonissimo“ unter der Leitung von Alma Flammersberger.

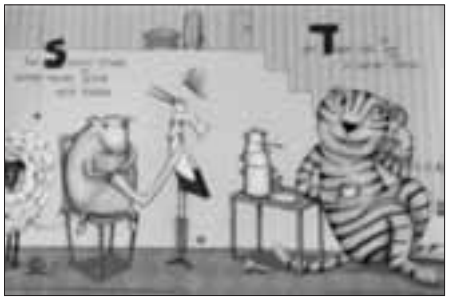
Zu Gast ist in diesem Jahr der erst 14-jährige Pianist Evgeny Petrichev.
Das große Talent Evgeny Petrichev gewann bereits viele Preise bei Klavierwettbewerben in Deutschland, in ganz Europa und auch in den USA. Er nahm außerdem bereits an vielen verschiedenen Festivals und Meisterklassen in Deutschland und ganz Europa teil. Im Jahre 2014 spielte Evgeni z.B. mit dem Staatlichen Symphonieorchester der Staatskapelle Glinka in St. Petersburg das 1. Klavierkonzert (op.15) von L. van Beethoven.
Lassen Sie sich bei diesem großen Konzert verzaubern und mitreißen.

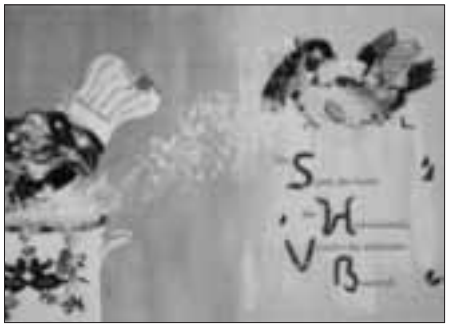
In der Konzertpause werden – wie immer – Kleinigkeiten zum Essen und Trinken angeboten.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei Schreibwaren Albert, Marktheidenfeld und im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld für 10,00 € erhältlich, oder für 14,00 Euro an der Abendkasse.

16. „Ein Kaninchen im Baumhaus“
Illustratorin: Jutta Raith, Amsterdam
Autorin: Linde Rijkes
17. „Besondere Wesen - Die Primaten“
Illustratorin und Autorin: Isabel Roos, Würzburg
18. „Die Vogelhochzeit“
Illustratorin: Simone Ruschinzik, Söhlde
Text: Volksweise
19. „Pedro und Luna“
Anna-Maria Schlemmer, Hamburg
20. „Der Pilot“
Illustratorin: Maki Shimizu, Berlin
Autor: Udo Tiffert
21. „Sonntags“
Illustratorin: Ulrike Spang, Schwabach
Autorin: Ina Spang

Die Ausstellung ist bis 27. Dezember 2015 im vorderen Galeriebereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus (Untertorstraße 6) in Marktheidenfeld zu sehen. Geöffnet ist sie von Mittwoch bis Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr. Am 24. und 25. Dezember ist die Ausstellung geschlossen. Der Eintritt ist frei.





Weitere Informationen sind unter www.der-meefisch.de zu finden.

Plastiken und Gemälde

Plastiken Max Wagner, Starnberg Gemälde Jan Peter Kranig, Partenstein

Bis 27. Dezember 2015 ist im hinteren Ausstellungsbereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus eine Ausstellung mit Plastiken von Max Wagner und Gemälden von Jan Peter Kranig zu sehen.

Der Bildhauer Max Wagner lebt in der Nähe von Starnberg, wo er auch sein Atelier hat. Zu seiner Arbeit befragt, sagt er: „Im Grunde genommen ist die tägliche Arbeit im Atelier eine permanente Suche nach der eigenen Identität”.

Der Maler Jan Peter Kranig lebt und arbeitet in Partenstein. Seine „Grasstücke”, die in der für ihn typischen fotorealistischen Manier gemalt sind, bestechen nicht wie bei dem Dürerschen „Grasstück“ durch die Vielfalt der Pflanzen und Blumen, sondern durch die Beschränkung lediglich auf das Wachstum von Gräsern. Bei aller Einfachheit der pflanzlichen Struktur offenbart sich hier ein reichhaltiger Kosmos von Linienbewegungen und Formüberschneidungen, eine dynamisch rhythmische Biegung der Halme, ein wechselvolles Spiel von Licht und Schatten.

Der Maler Jan Peter Kranig steht am 13. Dezember von 14.00 bis 18.00 Uhr und nach vorheriger Absprache den Besuchern für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Die Ausstellung ist von Mittwoch bis Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Am 24. und 25. Dezember bleibt sie geschlossen. Der Eintritt ist frei.

Jan Peter Kranig: „Crash II” (Öl auf Leinwand, je 80x160 cm, von 2015)
Max Wagner: „Magier” (Bronze-Guss, Messing, ca. 80x40x20 cm, von 1998).

„Überlagerungen“ – Malerei und Fotografie

Malerei Brigitte Heck, Gemünden-Langenprozelten Fotografie Michael Robohm, Neustadt

Von 16. Januar bis 6. März 2016 ist im hinteren Ausstellungsbereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus eine Gemeinschaftsausstellung unter dem Titel „Überlagerungen“ zu sehen.

Kernthema ist die Verschmelzung von Malerei und Fotografie, die Verbindung der gemeinhin als subjektiv darstellend empfundenen Malerei und der als objektiv abbildend wahrgenommenen Fotografie. Diesen scheinbaren Widerspruch aufzulösen ist das Anliegen der beiden Künstler. Fotografie ist vielleicht noch weniger objektiv als die Malerei, Malerei weniger subjektiv als die Fotografie. Die Künstler nehmen ihre Welt mit allen zur Verfügung stehenden Sinnen auf.

Die zweidimensionale Fotografie sowie ein gemaltes Bild sind jedoch in den Möglichkeiten der Darstellung beschränkt, so dass es hier die Kunst ist, dennoch Impression und Empfindung in den Werken darzustellen.

Neben dem eher ästhetischen Aspekt lassen diese Arbeiten Rückschlüsse auf die beiden Künstlern gemeine Sicht von Natur und Umwelt zu. Die so entstandenen Werke sind teilweise recht komplex, oft ist kaum zu erahnen welcher Anteil der Malerei und welcher Anteil der Fotografie zukommt. Für den Betrachter ist es sicher interessant zu sehen wie diese gemeinschaftlichen Arbeiten aus den individuellen Arbeiten im oberen und unteren Teil der Galerie entstanden sind.

Die Ausstellung ist von Mittwoch bis Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Stadtbücherei Marktheidenfeld

Veranstaltungen in der Stadtbücherei

Leseraupe: Bilderbuchkino

Mittwoch, 16. Dezember 2015
15.00 Uhr

Vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Die Himmelskinder-Weihnacht“. Anschließend wird gebastelt.
Für Kinder von 4 bis 6 Jahren.
Bitte anmelden. Kostenbeitrag: 0,50 €
Bitte Bastelkleber und Schere mitbringen.

Bitte beachten:

Die Plätze der Kinderveranstaltungen sind begrenzt. Deshalb bittet die Stadtbücherei um rechtzeitige Anmeldung.

Vor, während und nach einer Veranstaltung ist KEINE Medienrücknahme möglich.

Alle Angaben ohne Gewähr, Programmänderungen vorbehalten!

„Sonnendeck – ein Sylt Krimi"Autorenlesung mit Gisa Pauly

Foto: Wencke Lieber

Am **Donnerstag, den 28. Januar 2016** um 19.30 Uhr ist die Schriftstellerin, Journalisten und Drehbuchautorin Gisa Pauly zu Gast in der Stadtbücherei. Sie liest aus ihrem Mamma Carlotta Krimi „Sonnendeck".

Die Italienerin Mamma Carlotta besucht mehrmals im Jahr ihren Schwiegersohn Erik, Kriminalhauptkommissar auf Sylt, und die Enkelkinder auf der friesischen Insel. Dort bereitet sie Berge von Antipasti zu und hilft nebenbei ihrem Schwiegersohn Kriminalfälle zu lösen.

Dieses Mal wird sogar noch ein Traum wahr. Mamma Carlotta sticht, als glückliche Gewinnerin eines Preisausschreibens, mit einem Kreuzfahrtschiff in See. Kaum an Bord, nimmt der Krimi auch schon Fahrt auf. Gemeinsam mit ihrer Enkelin lernt die gesellige Italienerin den schwerkranken Tilmann und seine Familie kennen, ist einem schrecklichen Geheimnis auf der Spur und gerät in die Fänge eines verzweifelten Mörders...

Gisa Pauly lebt und arbeitet in Münster und auf Sylt. Sie wurde mehrfach ausgezeichnet. Darunter auch mit einer Goldenen Kamera des SWR für den Kurzfilm „Déjàvu".

Stadtbücherei Marktheidenfeld, Ludwigstraße 29
VVK: EUR 10,-/EUR 9,- mit Erm.
Abendkasse: EUR 13,-/12,- € mit Erm.
Inkl. Getränk und italienischen Häppchen.

Eintrittskarten sind in der Geschäftsstelle der Volkshochschule und der Stadtbücherei erhältlich.

Veranstalter: Stadtbücherei und Volkshochschule Marktheidenfeld

Conny Leimeister las in der Stadtbücherei

Am Donnerstagabend, 26. November, las Conny Leimeister aus ihrem ersten Buch „Meine Wahrheit oder dein". 35 Gäste waren dazu in die Stadtbücherei Marktheidenfeld gekommen. Die Autorin berichtet in ihrem Buch von ihrem Leben in Ostdeutschland und den Gründen die 1989 zur Flucht in den Westen führten.

Die Zuschauer wurden mit dem Lied „Moorsoldaten" und den Nationalhymnen von Frankreich, Großbritannien, Russland und USA auf das Thema eingestimmt.

Nach der Hymne der DDR berichtete die Autorin von ihrer glücklichen Kindheit in ihrer Heimatstadt Markneukirchen, „einer der schönsten Kleinstädte der Welt" und welche Gründe die Entscheidung beeinflussten 1987 in der DDR einen Ausreiseantrag zu stellen. Nach vielen Schikanen und jahrelangem Warten wurde die Ausreise im Mai 1989 real. Leimeister berichtete emotional und lebendig von ihrem Leben und den Schikanen, die bis zur Ausreise durchgestanden werden mussten. Das Leben im Westen, war dann, so die Autorin, auch nicht einfach. Man musste bei Null beginnen und sich ein neues Leben aufbauen. Heute lebt sie mit ihrer Familie in Marktheidenfeld.

Lesefreude verschenken

Sie möchten Lesefreude zu Weihnachten oder zum Geburtstag verschenken? Möglich ist das mit einem Geschenk-Gutschein für die Medienausleihe der Stadtbücherei.

Beschenken können Sie alle, egal ob der Beschenkte schon registrierter Büchereikunde ist oder als Neukunde zum ersten Mal in das vielfältige Angebot hineinschnuppern darf.

Angeboten werden Gutscheine im Wert von 5 €, 10 €, 15 € oder 20 €. Eingelöst werden kann der Gutschein für ein neues Leserkonto oder für den Vierteljahres-/Jahresbeitrag, der bei der Ausleihe von Filmen, Musik-CDs oder eBooks anfällt.

Neukunden müssen bei der ersten Ausleihe das Anmeldeformular ausfüllen und unterschreiben und können dann aus einem Medienschatz von 25.000 Medien auswählen.

Buchtipps aus der Stadtbücherei

Bröger, Achim:
Mein wunderbarer Weihnachtselch. Zeichn. von Eva Czerwenka. - Würzburg: Arena, 2009. - 54 S.: zahlr. Ill.
Standort: 4.1 BRÖG Weihnachten

Eines Tages sieht der Elch im Winterwald zwei Mountenbikefahrer mit roten Mänteln, roten Mützen und einem Sack auf dem Rücken, die einen Briefkasten leeren. Wer die beiden wohl sind? Zufällig belauscht er die Unterhaltung der seltsamen Rotmützen und hört, dass sie ihn gut brauchen könnten. Der Elch geht aber lieber alleine weiter.

Trotzdem denkt er über das Gespräch der Rotmützen nach und kommt zu dem Schluss, dass er dumm war unentdeckt davonzulaufen, denn er ist schon viel zu lange alleine und ein Freund wäre doch wunderbar. Auf der Suche nach einem Freund landet der Elch bei Paul Engel, einem abenteuerlustigen jungen Mann, der alleine lebt. Ihm berichtet der Elch von den geheimnisvollen Gestalten im Wald und gemeinsam machen sie sich auf die Suche nach den rot angezogenen Waldbewohnern...
Die Geschichte ist fantasievoll geschrieben und leicht zu lesen. Es macht Spaß den Elch zu begleiten, wie er dem Geheimnis der Rotmützen auf den Grund geht und dabei das Christkind, den Weihnachtsmann und einen brummigen Knecht Ruprecht kennenlernt.

Binchy, Maeve:
Ein Cottage am Meer: Roman. - München: Knaur, 2014. - 396 S.
Standort: BINCH

Aus Liebe hat Chicky ihr zu Hause in Irland verlassen. In Amerika wollte sie mit ihrem Freund Walter ein neues Leben beginnen. Aber es kam anders. Walter verlässt sie und rät ihr wieder nach Irland zurückzukehren. Diesen Schritt schließt Chicky aber aus. Stattdessen flunkert sie Jahre lang ihrer Familie vor, dass sie glücklich ist und Walter geheiratet hat. Als der Schwindel aufzufliegen droht, lässt sie ihren nichtvorhandenen Ehemann sterben. Der Schwindel funktioniert und sie kehrt als Witwe in ihre Heimat zurück. Dort bekommt sie die Chance ein heruntergekommenes altes Cottage zu kaufen und es in ein Hotel zu verwandeln. Mit viel Engagement renoviert sie das alte Haus und eröffnet im Winter ein Hotel. Schon bald steigen die unterschiedlichsten Gäste dort ab.

Bayer, Antje:
Hits für Kids in Franken: Freizeittipps für die ganze Familie. - München: Berg, 2013. - 144 S.
Standort: Franken Reiseführer

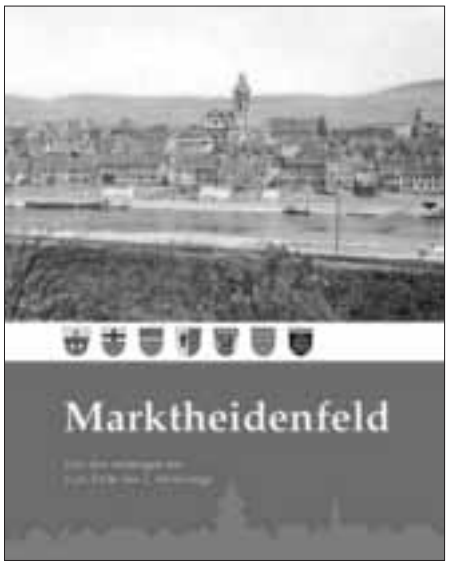
Der Ausflugsführer aus der Reihe „Die schönsten Ausflüge" stellt zahlreiche Museen, Freizeitparks, Zoos, Burgen, Badeseen und andere fränkische Attraktionen vor. Jeder Tipp wird genau beschrieben. In einem abgesetzten Kasten findet man wichtige Informationen über Anfahrt, Öffnungszeiten, Eintritt und Adressen. Icons am rechten Bildrand erleichtern die Suche, wenn es zum Beispiel darum geht etwas für Familien mit kleinen Kindern zu finden oder einen Wandervorschlag. Zum Schluss werden kurz regionale Feste vorgestellt.

Chronik der Stadt Marktheidenfeld

Die Marktheidenfelder Chronik dokumentiert die Geschichte Marktheidenfelds von der ersten urkundlichen Erwähnung bis zum Ende des 2. Weltkrieges. Die Autoren sind Dr. Leonhard Scherg und Dr. Michael Deubert.

Die Chronik ist zum Preis von 35,- Euro an folgenden Stellen erhältlich:
Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld
Franck-Haus, Untertorstraße 6
Udo Lermann, Luitpoldstraße 6-10

Die Chronik bietet sich hervorragend als Weihnachtsgeschenk für Freunde, Verwandte und Bekannte sowie auch für Mitarbeiter oder Geschäftspartner an.



vhs Volkshochschule Marktheidenfeld

Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs)

Einzelveranstaltungen

Mittwoch, 09.12.2015
20 Uhr: „Just the wild“ - preisgekrönter ungarischer Film
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Raum 3.1
Der Filmabend erfolgt in Kooperation zwischen Volkshochschule und der ai-Gruppe 1953 Marktheidenfeld.

Dienstag, 26.01.2016
20 Uhr: Fett in der Ernährung - Freund oder Feind?
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Ref.: Birte Willems, Dipl. Oec.troph.

20 Uhr: Meine Reise nach Rom
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Ref.: Dr. Leonhard Scherg

Öffnungszeiten vhs-Geschäftsstelle:
Montag bis Freitag
von 8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag und Mittwoch zusätzlich
von 15.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt:
Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.
Altes Rathaus, Marktplatz 24, Raum 1.1 (EG)
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181996 oder 9181998
Mobil: 0170 7387606
Fax: 09391 81603
www.vhs-marktheidenfeld.de
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Filmforum der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs):

Katja Fischer, Simone Becker:
Werden Sie Mitglied! Eingeschriebene Teilnehmer erhalten einen Ausweis (€ 6,00 bzw. ermäßigt: € 4,00) halbjährlich, der zum verbilligten Eintritt in die Vorstellungen des Filmforums und der Filmauslese berechtigt. Am ersten Donnerstag und am ersten Montag im Monat findet zu der im Film behandelten Thematik im Kino jeweils eine Einführung statt. Beginn des Hauptfilms am Donnerstag immer pünktlich um 20.30 Uhr und am Montag üblicherweise um 18.50 Uhr. Beachten Sie bitte die Hinweise in der Tagespresse. Die Filmvorschau finden Sie auf unserer Homepage:
www.vhs-marktheidenfeld.de.

Stadtmarketing und Tourismus

Glühwein- und Bratwurststand an den Adventssamstagen auf dem Marktplatz

An den Adventssamstagen nach dem Weihnachtsmarkt, 12. und 19. Dezember 2015, werden auf dem Marktplatz jeweils von 10.00 bis 15.00 Uhr Essen und Getränke wie Glühwein und Bratwurst angeboten.

Am Samstag, den 12. Dezember erfolgt die Bewirtung durch die Freiwillige Feuerwehr und am Samstag, den 19. Dezember durch die Kolpingsfamilie.

Offene Gästeführungen

Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“

Jeden 1. Samstag im Monat, von März bis Oktober.

Nächster Termin:
05. März 2016

Uhrzeit: 10.30 Uhr
Treffpunkt: Biergarten am Mainkai
Kosten: € 3,00 pro Person

Altstadtführung

Jeden 2. Samstag im Monat, außer August und Dezember.

Nächste Termine:
09. Januar 2016
13. Februar 2016
Uhrzeit: 10.30 Uhr
Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus neben St. Laurentius-Kirche
Kosten: € 3,00 pro Person

Auf der Internetseite www.marktheidenfeld.de, in der Rubrik Tourismus & Freizeit, finden Sie das gesamte Angebot an Gästeführungen, welche für Gruppen bei der Touristinformation gebucht werden können. Ebenso liegt der Flyer „Führungen und mehr“ in der Touristinformation im Bürgerbüro aus.

Vorankündigung – Kartenvorverkauf beginnt Konzerte im Stadtgärtchen

„häisd´n´däisd vomm mee“
(ugs. Hüben und drüben vom Main)

Freitag, 29. Juli 2016, 20.00 Uhr

A Tribute to Simon & Garfunkel
mit Thomas Wacker & Thorsten Gary

Samstag, 30. Juli 2016, 20.00 Uhr

Kartenvorverkauf:
Bürgerbüro und Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.

Veranstaltungskalender „MainSommer“ 2015

Die Abteilung Stadtmarketing, Kultur und Tourismus beginnt mit der Erstellung der nächsten Ausgabe des „MainSommer“. Hierbei werden Termine wie Konzerte, Lesungen, Theater und Kabarett, Ausstellungen, Sportevents, Festivals und Feste von regionaler und überregionaler touristischer Bedeutung in Marktheidenfeld und den Stadtteilen veröffentlicht. Der Zeitraum ist April 2016 bis einschließlich September 2016.

Die Stadt übernimmt die Herstellungskosten und sorgt für die Verteilung.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe „MainSommer“ in Marktheidenfeld ist der **22. Februar 2016**.

Bitte melden Sie Ihre Termine an Nicole Jeßberger, Tel. 09391 5004-41, E-Mail: info@marktheidenfeld.de oder nicole.jessberger@marktheidenfeld.de.

Es werden folgende Veranstaltungsdaten benötigt:

Art der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort, kurze Beschreibung sowie Eintrittspreise und ein Bild.

Weiterhin werden alle gemeldeten Veranstaltungen, wie gehabt, im Online-Veranstaltungskalender auf der Internetseite der Stadt Marktheidenfeld sowie im monatlich erscheinenden Print-Veranstaltungskalender der Touristinformation veröffentlicht.

Kleiderkammer Marktheidenfeld

Die Kleiderkammer in den Räumlichkeiten des ehemaligen Bauhofs in der Karbacher Str. 21a nimmt wieder Kleidung entgegen.

Benötigt werden momentan nur kleine Größen bei Damen- und vor allem Herrenbekleidung sowie Kinderkleidung in allen Größen. Es werden nur Winterbekleidung und Winterschuhe benötigt. Bitte keine Sommersachen abgeben. Neuwertige Unterwäsche ist noch Mangelware.

Wichtig ist, dass nur brauchbare und gewaschene / saubere Kleidung gebracht wird.

Aus Platzgründen müssen große Dinge wie Kinderwagen, Fahrräder, Möbel oder ähnliches noch zeitlich hinten anstehen.

Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf der Internetseite der Stadt Marktheidenfeld unter www.stadt-marktheidenfeld.de/marktheidenfeld/treffpunkt-asyl .

Die Kleiderkammer befindet sich beim vorletzten Tor auf dem Hof der Feuerwache. Die Einfahrt ist nur in der Karbacher Straße möglich, Rolltor gegenüber der HEM-Tankstelle. Parkmöglichkeiten sind auf der geschotterten schrägen Fläche Richtung Nordring vorhanden.

Arabische Dolmetscher gesucht

Die Caritas sucht noch dringend Dolmetscher für die Sprache arabisch.

Menschen, die sich von diesem Aufruf angesprochen fühlen, nehmen bitte Kontakt zu Nicole Miltenberger aus dem Bürgerbüro auf, Tel. 09391 5004-0 oder per E-Mail an info@marktheidenfeld.de.

Selbsthilfegruppe für Diabetiker Marktheidenfeld

Treffen einmal pro Monat um 19.30 Uhr im Haus Lehmgruben, Lehmgrubenerstr. 18.
Termine siehe Veranstaltungskalender.

Kontakt:
Hedwig Schwarz
Tel. 09391 5419

Stammtisch für Blinde und Sehbehinderte, Angehörige und Begleitpersonen

Treffen jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr im Hotel „Zur schönen Aussicht“, Brückenstraße 8 in Marktheidenfeld

Kontakt:
Erna Schmelz
Tel. 09391 7453

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVm)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz (1. Stock)

Öffnungszeit:
Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt:
Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181454
E-Mail: info@eavm.de
www.eavm.de

Skatfreunde Marktheidenfeld

Treffen jeden Donnerstag, 19.00 Uhr, im Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstr. 12

Neue Mitspieler sind jederzeit willkommen.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

GESUCHT !

Helfer auf vier Pfoten

Die Rettungshundestaffel Würzburg-Mainfranken sucht Personen die Interesse haben ihren Hund als „Rettungshund“ ausbilden zu lassen.

Infos unter: Carsten Kohls 0151 53067990 oder Mail: aclilly@gmx.de

„INSEA – gesund und aktiv mit chronischer Krankheit leben“

Das Leben mit einer chronischen Erkrankung oder chronischem Gesundheitsproblemen - wie z.B. Diabetes, Migräne, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Rheuma, Lungenerkrankungen, Krebs oder andere Beeinträchtigungen - ist nicht immer einfach und stellt für Betroffene und ihre Angehörigen eine ständige Herausforderung dar.

Das Kursprogramm INSEA will Unterstützung anbieten. In den Kursen lernen die Teilnehmer Methoden kennen, die dabei helfen, mit der Erkrankung so gut wie möglich zu leben, krankheitsbezogene Probleme besser lösen zu können und den Gesundheitszustand dadurch positiv zu verändern.

Die im Kurs geübten Techniken können gleich in die Praxis umgesetzt werden. Themen sind unter anderem: Individuell mit Schmerzen umgehen, Wege und Ideen um den Alltag kreativ mit Einschränkungen zu gestalten, sich auf einen Besuch bei der Ärztin oder dem Arzt vorbereiten, Ziele setzen, sich selbst motivieren, etc.

Im Zentrum der Kurse, die von zwei ausgebildeten Personen geleitet werden, stehen die Teilnehmer mit ihren Anliegen und Bedürfnissen. Die Kurse richten sich an Personen, die selbst erkrankt sind, und auch an deren Angehörige oder Freunde.

Das Projekt INSEA basiert auf dem an der Stanford Universität (USA) entwickelten Selbstmanagement-Programm „Gesund und aktiv mit chronischer Krankheit leben“. Auf Initiative und mit Unterstützung der Careum Stiftung in der Schweiz wurde das Programm deshalb auch nach Deutschland gebracht. Die Umsetzung wird durch finanzielle Unterstützung der Robert Bosch Stiftung und die Barmer GEK ermöglicht.

Ein INSEA Kurs geht über 7 Wochen. Man trifft sich einmal in der Woche für 2,5 Stunden.
Start: 19. Januar 2016, 18.00 bis 20.30 Uhr und dann jeweils sechs weitere nachfolgende Dienstage, gleiche Uhrzeit in der VHS Marktheidenfeld.

„INSEA – gesund und aktiv mit chronischer Krankheit leben“ wird vom BRK Selbsthilfebüro Main-Spessart in Kooperation mit der VHS Marktheidenfeld angeboten. Das Kursangebot ist kostenfrei.

Anmeldung erforderlich. Tel. 09353 981786 oder selbsthilfe@kvmain-spessart.brk.de. Infos auch unter www.insea-aktiv.de.

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.00 bis 11.30 Uhr
Mittwoch von 16.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 18.00 bis 19.30 Uhr
(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:
Reha-Train, Marktplatz 1
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 81166
www.reha-train.de

Singen und Musizieren für Ältere

Die Gruppe trifft sich jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr im Haus Lehmgruben. Jeder der gerne singt und musiziert ist herzlich willkommen.

Hospizverein Main-Spessart: Trauercafé in Marktheidenfeld

Immer am 3. Samstag im Monat stehen die Trauerexperten im „Treffpunkt Gemeinsam“, Baumhofstraße 33, von 15.00 bis 17.00 Uhr bereit. Jeder kann das kostenlose Angebot des Vereins nutzen. Menschen, die einen Verlust durch Tod eines/einer Angehörigen erlebt haben oder entsprechende bedrückende Erlebnisse in ihrem privaten Umfeld verarbeiten müssen, sind willkommen. Die Gäste können sich in ungezwungener Atmosphäre austauschen und über ihre Erfahrungen sprechen.

Voranmeldungen sind nicht notwendig. Weitere Informationen erhält man auch über die Homepage des Vereins: www.hospiz-msp.de und über das Hospiztelefon 0171 7349108

Spinnstube Oberwittbach

Dienstag, 15. Dezember 2015, um 14.00 Uhr
Dienstag, 19. Januar 2016, um 14.00 Uhr

Treffpunkt: Gemeindehaus, Hofwiesenweg 1, Marktheidenfeld-Oberwittbach

Alzheimer und Alzheimer

Rummelsberger Diakonie

„Alzheimer und Alzheimer“
Vortrag zum 100. Todestag von Alois Alzheimer

Referenten: Dr. phil. Lothar Blatt; Friederike Döring, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Veranstaltungstermin:
16.12.2015 von 14.30 bis 16.00 Uhr
Veranstaltungsort:
Diakonisches Seniorenzentrum Haus Lehmgruben Marktheidenfeld

Kontakt und Anmeldung:

Friederike Döring
Tel. 09391 9864-113 oder -0;
Fax: 09391 9864-100
Mail: doering.friederike@rummelsberger.net

„Treffpunkt RuDiMachts!“

Angebote für Menschen mit Demenz, Senioren und deren Angehörige

Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst

Offener Mittagstisch

Fahrdienst nach Rücksprache

Jeden 3. Montag im Monat, jeweils 14.30 Uhr
Angehörigentreff für pflegende Angehörige im häuslichen Umfeld

Freitags, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr
Treffpunkt RuDiMachts! **-„..immer wieder freitags…“**
Gesellige Runde für Menschen mit Demenz zur Entlastung von Angehörigen, auf Wunsch Mittagessen
Kosten werden unter anderem über die Pflegekasse erstattet.

Kontakt und Anmeldung:

Beratungs- und Kontaktstelle
RuDiMachts!
Haus Lehmgruben
Friederike Döring
Lehmgrubenerstraße 18
Tel. 09391 9864-113 oder -0
doering.friederike@rummelsberger.net

Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Tagesstätte „Horizont“, Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld statt.

Programm:
15.12. Weihnachtsfeier
22.12. entfällt
29.12. Jahresabschlussfeier

Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden, und unverbindlich „reinschnuppern“.

Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen Bürgerhelfer/Innen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontakt:
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal Sozialwerks
Petzoltstraße 4+6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 917466

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK)

Blutspende am **Donnerstag, den 17. Dezember 2015**, von 16.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstr. 12.

Bitte Blutspenderpass sowie Lichtbildausweis mitbringen und unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten.
Infos unter Tel. 0800 1194911.

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

Am **Mittwoch, den 20.01.2016** findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, ein Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“ statt.

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“, Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an. Gesprächsschwerpunkte sind: Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing. Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern unserer kompetenten, ehrenamtlichen Senioren.
Internet: www.aktivsenioren.de

Anmeldung:
Beatrix Kamitz
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e.V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:
Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:
wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:
Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums
Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:
„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“
Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:
Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Selbsthilfegruppe für Osteoporose Marktheidenfeld

Treffen jeden Donnerstag, 14.00 Uhr, in der Friedrich-Fleischmann Grundschule zur Trocken- und Wassergymnastik
Jeden Freitag, 13.45 Uhr, im Waldbad Lengfurt zur Trocken- und Wassergymnastik

Weitere Informationen unter Tel. 09342 912080 (Herta Eibel).

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Beratung bei Pflegebedürftigkeit:
Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:
Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr
Bei Pflegestufe: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige:
Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung:
Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Kreisseniorenzentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:
Ute Volkamer
Tel. 09391 5025501

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:
Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:
„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Öffnungszeiten:
Dienstags von 9.00 bis 11.45 Uhr
Mittwochs von 9.00 bis 11.45 Uhr
Donnerstags von 9.00 bis 11.45 Uhr und von 14.00 bis 16.45 Uhr

Kontakt:
Senioren-Internet im Seniorentreff im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus
Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 912408
Ansprechpartner: Franz Böck
Tel. 09391 4798

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld
Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung
z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:
Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
Ursula Thoma, Tel. 09391 9136795

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:
Else Kaiser
-Gruppenleiterin-
Tel. 09391 81984

Kontakt überregional:
Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36
97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld

Der AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Senioren-Internetcafé, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Kontakt:
Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH‘

Sprechstunden:
nach telefonischer Vereinbarung

- Betreuung nach § 45 Niederschwellige Angebote und hausw. Versorgung
- Beratungseinsatz nach § 37 SGB XI
- Hilfestellung bei MDK-Einstufungen

Kontakt:
Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de

Dieter und Anja Kothe
Winterstr. 10
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2015/2016

(Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2015 + 2016)

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 16.12.
- Mittwoch, 30.12.
- Mittwoch, 13.01.
- Mittwoch, 27.01.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 11.12.
- Donnerstag, 24.12.
- Freitag, 08.01.
- Freitag, 22.01.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 18.12.
- Samstag, 02.01.
- Freitag, 15.01.
- Freitag, 29.01.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 09.12.
- Dienstag, 22.12.
- Donnerstag, 07.01.
- Mittwoch, 20.01.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 18.12.
- Samstag, 02.01.
- Freitag, 15.01.
- Freitag, 29.01.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 11.12.
- Donnerstag, 24.12.
- Freitag, 08.01.
- Freitag, 22.01.

DSD-Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld
- Dienstag, 22.12.
- Mittwoch, 27.01.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 16.12.
- Mittwoch, 20.01.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 11.12.
- Samstag, 09.01.

Stadtteil Oberwittbach
- Donnerstag, 24.12.
- Freitag, 22.01.

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld links der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)
- Montag, 04.01.

Marktheidenfeld rechts der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)
- Dienstag, 05.01.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Samstag, 09.01.

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag, 12.01.

Stadtteil Oberwittbach
- Donnerstag, 17.12.
- Donnerstag, 21.01.

Stationäre Problemabfallsammelstelle in Marktheidenfeld:

Bauhof des Landkreises Main-Spessart
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten: Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr der Container sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:
www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter:
www.main-spessart.de/Umwelt-Natur/Abfallkalender.aspx.

Gelbe Säcke

Die Firma Kirsch lässt bis Ende Dezember wieder die gelben Säcke an alle Haushalte im Stadtgebiet und Landkreis verteilen.

Haushalte die bis 31.12.2015 keine Säcke erhalten haben, können dies bis spätestens 31.01.2016 unter Tel. 0931 4069415 reklamieren.

FERIENBETREUUNG Schuljahr 2015/2016 in Marktheidenfeld

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Unterfranken bietet in Zusammenarbeit mit der Stadt Marktheidenfeld nächstes Jahr wieder eine Ferienbetreuung an.

Willkommen sind Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren aus Marktheidenfeld.

Die Betreuung findet wie gehabt in den Räumen der Mittagsbetreuung der Friedrich-Fleischmann Grundschule von 7.30 Uhr bis 15.00 Uhr statt.
(siehe Tabelle unten)

Das Angebot kann nur wochenweise gebucht werden und kostet pro Kind/5-Tage-Woche 45 €, pro Kind/4-Tage-Woche 36 €.

Im Preis sind Getränke und Snacks enthalten und Spiel & Spaß garantiert!

Die Ferienbetreuung findet statt, sobald zehn Kinder pro Woche angemeldet sind. Das Programm wird vor den jeweiligen Ferien verschickt.

Wenn Sie Interesse an unserem Angebot haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Wir werden Ihnen dann ein Anmeldeformular zukommen lassen! Gerne können Sie sich das Formular auch von unserer Homepage (www.awo-unterfranken.de) über Einrichtungen und Dienste herunterladen!

Kontakt:
AWO Bezirksverband Unterfranken e. V.
Kantstraße 45a
97074 Würzburg
Tel. 0931 29938-248
silvia.muschler@awo-unterfranken.de

Ab Dezember: Mo u. Mi 7.00 bis 12.00 Uhr, Do 7.00 bis 11.30 Uhr

Betreuungsübersicht

Ferien	Betreuungswoche	Anmeldeschluss	Kosten
Osterferien	21.03. – 24.03.2016	19.02.2016	36,- €
Pfingstferien	17.05. – 20.05.2016	15.04.2016	36,- €
Sommerferien	22.08. – 26.08.2016	01.07.2016	45,- €
Sommerferien	29.08. – 02.09.2016	01.07.2016	45,- €
Sommerferien	29.08. – 02.09.2016	01.07.2016	45,- €

Homepage der LAG Spessart e.V. ist online

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Spessart e.V. hat nun einen eigenen Internetauftritt. Erstellt wurde die Homepage in Zusammenarbeit mit Jochen Drechsler einem selbstständigen Webentwickler und Programmierer aus Heigenbrücken. Unter der Domain www.lag-spessart.de gibt es zahlreiche Information zur LAG Spessart, dem LEADER Förderprogramm und natürlich hält die Homepage auch über Aktuelles aus der LAG Spessart auf dem Laufenden.

Die Homepage stellt auch die Transparenz sicher, denn alle Protokolle und Unterlagen zu den Mitgliederversammlungen den Sitzungen des Steuerkreises und zur LAG Spessart werden auf der Homepage veröffentlicht.

Unter dem Menüpunkt „LAG Spessart e.V.“ und seinen Untermenüs erfährt man grundsätzliches zum Verein und Gebiet der LAG sowie seinen Gremien, Mitgliedern, dem LAG Management und der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES). Der Menüpunkt „LEADER“ erklärt was LEADER eigentlich ist, wie die Förderung funktioniert und der Projektablauf und das Projektauswahlverfahren von statten gehen.

Unter „Projekte“ werden in Zukunft die einzelnen Projekte der LAG Spessart präsentiert und unter „Service/Downloads“ gibt es eine umfangreiche Sammlung von Dokumenten, Formularen und Protokollen zum Download.

Die LAG Spessart freut sich über viele Besucher auf ihrer Homepage und auch über Feedback.

Energie und Klimaschutz Main-Spessart

Informationsangebot im Internet

Seit diesem Jahr bietet das Landratsamt Main-Spessart den Bürgern ein vertieftes Beratungsangebot in Sachen Klimaschutz an.

Der in die Homepage des Landratsamtes eingebettete **Internetauftritt „Energie und Klimaschutz“** (http://www.main-spessart.de/Bauen-Energie/Energieund-Klimaschutz.aspx) wartet mit zahlreichen Informationen und aktuellen Meldungen zu den Themen Energieberatung, Energieausweis und Fördermöglichkeiten auf.

Kostenlose Energieberatungen

Außerdem bietet das Landratsamt **kostenlose Energieberatungen** an. Gegen Voranmeldung steht der Klimaschutzbeauftragte des Landkreises, Michael Kohlbrecher, an den Sprechtagen des Bauamtes Rede und Antwort zu Fragen der energetischen Sanierung, zu EnEV-Anforderungen, Förderprogrammen, erneuerbarer Energieerzeugung oder auch Energiesparmöglichkeiten im Haushalt.

Interessierte können sich unter der Tel. 09353 7931725 anmelden.
E-Mail Michael.Kohlbrecher@Lramsp.de.
Michael Kohlbrecher ist bei Fragen und Anregungen rund um das Thema Klimaschutz der richtige Ansprechpartner im Landratsamt für den Bürger, aber auch für Kommunen und Unternehmen.

Die Termine für die kostenlosen Energie-Erstberatungen sind im Internet zu finden unter http://www.main-spessart.de/Bauen-Energie/SprechtagedesBauamtes.aspx

Nächster Termin für Marktheidenfeld:
Donnerstag, 14. Januar 2016, von 9.30 - 11.30 Uhr, Petzoltstr. 21, Sitz der VGem. Marktheidenfeld

Bitte vorher bei Michael Kohlbrecher anmelden.

„Findus zieht um“

Die Kommunale Jugendarbeit Main-Spessart präsentiert das Wittener Kinder- und Jugendtheater mit dem Theaterstück „Findus zieht um“ für Menschen ab 3 Jahre, am Sonntag, 13. Dezember 2015, um 15.00 Uhr, in der Realschule in Marktheidenfeld.

„Jeden Morgen um vier wacht Pettersson auf, weil Findus in seinem Bett hüpft. So geht das einfach nicht weiter. Vielleicht wäre es das Beste, Findus würde ausziehen?

Gemeinsam richten die Beiden das alte Plumpsklo im Garten als Häusschen für Findus her. Richtig sauber und gemütlich wird das. Hüpfen kann man dort ausgezeichnet, und eigentlich braucht man nicht einmal zum Abendessen zu Pettersson zu gehen.

Doch Nachts ist es ganz schön unheimlich so alleine, und bestimmt sitzt auch der Fuchs vor der Tür und wartet darauf, einen kleinen Findus zu verspeisen...“

Unterstützt wird diese Veranstaltung von der Sparkasse Mainfranken.
Eintrittskarten können bei den Sparkassen im Raum Main-Spessart erworben werden.

Weitere Informationen und Gruppenkarten erhalten Sie bei der Kommunalen Jugendarbeit Main-Spessart, Ringstr. 24, 97753 Karlstadt, Tel. 09353 793-1501, oder per E-Mail: inge.rauch@lramsp.de.

Staatliche Fischerprüfung Online

1. Registrierung zur Fischerprüfung Online

Um die Fischerprüfung Online ablegen zu können, müssen sich die Interessenten zuerst zur Fischerprüfung Online registrieren.

Die Registrierung ist online im Internet unter www.fischerpruefung-online-bayern.de möglich.

Damit Sie sich richtig und erfolgreich zur Fischerprüfung Online registrieren können, bitten wir Sie, die exakten Schritte zur Registrierung zu beachten.

Die Schritte sind auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken unter http://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung.html veröffentlicht.

2. Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang

Die Teilnahme an der Fischerprüfung setzt den Besuch eines

Vorbereitungslehrganges mit einer Mindestanzahl von 30 Unterrichtsstunden in verschieden Fachgebieten voraus. Ohne Vorbereitungslehrgang ist eine Teilnahme an der Prüfung nicht möglich!

Geschult wird in den Fächern:

a) Fischkunde,
b) Gewässerkunde,
c) Rechtsvorschriften,
d) Schutz und Pflege,
e) Praktische Einweisung in den Gebrauch von Fanggeräten,
f) Praktische Einweisung in die Behandlung gefangener Fische

Der Fischereiverband Unterfranken bietet im Landkreis Main-Spessart zwei Vorbereitungslehrgänge unter Aufsicht eines staatlich geprüften Ausbilders an:

In Trennfeld (Ferienkurs):

Der Lehrgang beginnt am 10.02.2016 und endet am 14.02.2016. Die Online Prüfung findet voraussichtlich am Samstag, den 27.02.2016 in Veitshöchheim statt.

In Karlstadt:

Der Lehrgang beginnt am 19.02.2016 und endet am 28.02.2016. Die Online Prüfung findet voraussichtlich am Samstag, den 12.03.2016 in Veitshöchheim statt.

Die genauen Termine sowie weitere Informationen und die Anmeldung für den Vorbereitungslehrgang erhalten Sie auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken unter http://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung.html.

Nähere Auskünfte erteilt der Fischereiverband Unterfranken:

Tel. 0931 414455

Fax: 0931 415744

E-Mail:

info@fischereiverband-unterfranken.de

www.fischereiverband-unterfranken.de

Sprachreisen, Freizeit Spanien Sonne und Meer

Das Landratsamt Main-Spessart, Amt für Jugend und Familien, kommunale Jugendarbeit, führt 2016 in den Oster- und Pfingstferien, Sprachreisen, Sprachcamp für Kids und eine Freizeit in Spanien durch.

Anmeldevordrucke für diese Freizeiten und weitere Freizeitangebote können im Internet unter www.main-spessart.de heruntergeladen oder telefonisch beim Landratsamt Main-Spessart, Tel. 09353 7931501 angefordert werden.

Freizeiten in den Oster-, Pfingst- und Sommerferien

Spanien – Nautic Almata – Mobilheime

vom 12.08.-26.08.2016 (ab 15 Jahre)

Insel Sylt/Nordsee Jugendherberge

vom 06.08.-16.08.2016 (13 Jahre bis 16 Jahre)

Insel Rügen/Binz Ostsee Jugendherberge

vom 01.08.-13.08.2016 (9 Jahre bis 13 Jahre)

Zeltplatz Gut Erlasee bei Arnstein

Zelten: 8-12jährige Kinder - Lagerfeuer, Nachtwanderung und Naturerforschung

vom 14.08.-18.08.2016

Freizeit Zelten mit Kindern mit ADHS-Problematik

von 8-12 Jahren

vom 19.08.-23.08.2016

Familienfreizeit Bodensee/Überlingen JH

vom 24.08.-28.08.2016 für Paare und Alleinerziehende

Circuscamp Ciccolino

vom 15.05.-21.05. 2016 und 22.05.-28.05.2016

Irland

20.03.-02.04.2016 und 15.05.-28.05.2016 (Oster- und Pfingstferien)

Ort: Malahide/Dublin in Irland

Sprache: Englisch (ab 13 Jahre)

Malta

07.08.-21.08.2016 (Sommerferien)

Sprache: Englisch (ab 15 Jahre)

St. Malo/Frankreich

12.08.-28.08.2016 (Sommerferien)

Sprache: Französisch (ab 14 Jahre)

Sprachcamp Kids in Oberwesel

07.08.-13.08.2016 und

14.08.-20.08.2016

Sprache: Englisch (8 bis 13 Jahre)

Nähere Informationen erteilt das Landratsamt Main-Spessart, Amt für Jugend und Familien - kommunale Jugendarbeit-, Marktplatz 8, 97753 Karlstadt,

Tel. 09353 7931501 -

E-Mail: Irma.Kuebert@Lramsp.de,

www.mainspessart.de, www.facebook.de/kids4mation.de und

www.kids4mation.de

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern 2016

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Der nächste Rentensprechtag findet statt am

Dienstag, den 12.01.2016
von 8.30 – 12.00 Uhr und
von 13.00 – 15.30 Uhr.

Wir bitten Sie, die Termine vormittags unter Angabe der Versicherungsnummer in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-23 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispapiere mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Folgende Termine:

Dienstag, 26.01.2016

Dienstag, 16.02.2016

Dienstag, 01.03.2016

Dienstag, 15.03.2016

Diese Wiese ist kein Hundeklo!

Seit längerem fällt den Mitgliedern und Betreuern der Kindergruppe Rote Falken, die an der ERNA in Marktheidenfeld „zuhause“ sind, auf, dass die Wiesen rund um die ERNA stark von den Hinterlassenschaften von Hunden verschmutzt sind. Da das Hinweisschild auf spielende Kinder mittlerweile von Unbekannten beseitigt wurde, appellieren der Bund Naturschutz an dieser Stelle an alle Hundebesitzer! Die jungen Naturschützer bitten darum, die Umgebung der ERNA (zu erreichen über die Albert-Schweitzer-Straße, hinter dem Krankenhauswäldchen) nicht mehr als Hundeklo zu nutzen.

Herzlichen Dank!

Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Kreisgruppe Main-Spessart

Deutscher Fahrradpreis 2016

Im Rahmen des 16. Deutschen Fahrradpreises werden bis zum 15. Dezember 2015 erneut Projekte der Radverkehrsförderung gesucht.

Der Preis ist in den Kategorien „Infrastruktur“, „Service“ und „Kommunikation“ mit jeweils 3.000 Euro dotiert und wird von einer Fachjury vergeben.

Einsendeschluss:
15. Dezember 2015

Weitere Informationen und Bewerbung unter: www.der-deutsche-fahrradpreis.de

Ausbildung von zertifizierten Natur- und Landschaftsführern im Naturpark Spessart 2016

Der Naturpark Spessart e.V. wird 2016 wieder einen Ausbildungskurs zum zertifizierten Natur- und Landschaftsführer im Spessart anbieten. Die Ausbildung erfolgt in Kooperation mit der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) und ist gemäß den Richtlinien des Bundesweiten Arbeitskreises der staatlich getragenen Umweltbildungsstätten (BANU) anerkannt.

Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer/innen verstehen sich als Botschafter ihrer Region. Sie sollen die Besonderheiten von Natur und Landschaft den Menschen näher bringen sowie Naturerlebnisse, Heimatgeschichte und Kultur zu vermitteln.

Der Kurs 2016 umfasst insgesamt ca. 70 Lehrgangstunden – verteilt auf zwei Wochenenden und einen Wochenblock im Spessart.

Die Kurstermine sind
Freitag 10. – Sonntag 12. Juni 2016, Burg Rothenfels (Seminarhaus), www.burg-rothenfels.de
Freitag 1. – Sonntag 3. Juli 2016, Flairhotel “Hochspessart” in Heigenbrücken, www.hochspessart.de
Montag 18. – Freitag 22. Juli 2016, Pfadfinder-Burg Rieneck, www.burg-rieneck.de

Die Teilnehmer lernen die naturkundlichen Grundlagen des Spessarts kennen, sowie allerlei Interessantes und Kurioses aus dem Themenumfeld Mensch-Kultur-Landschaft. Ein weiterer Schwerpunkt der Ausbildung liegt bei der Kommunikation und Didaktik (z.B. Übungen vor Videokamera).
Die Kursgebühr inklusive Kosten für Übernachtung und Verpflegung beträgt voraussichtlich pro Teilnehmer ca. 650,- €.

Interessierte sollten körperlich fit sein, gute kommunikative Fähigkeiten mitbringen und mit der Nutzung von E-Mail und Internet vertraut sein. Nach der Ausbildung sollen sie als „Naturparkführer“ gemeinsam mit dem Naturpark Spessart e.V. eigenständig Führungen und Veranstaltungen im Spessart anbieten. Der Naturpark unterstützt die Naturparkführer bei der Entwicklung von Führungsangeboten und organsiert zudem regelmäßige Fortbildungen.

Achtung: Naturparkführer sind nicht beim Naturpark angestellt, sondern arbeiten auf eigene wirtschaftliche Verantwortung!

Weitere Informationen unter:
Geschäftsstelle des Naturpark Spessart e.V.
info@naturpark-spessart.de
Tel. 09351 6034-46

Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt

Der Bayerische Innovationspreis Ehrenamt hat einen entscheidenden Schritt getan.

Nach gemeinsamer, konstruktiver Entwicklung des Konzepts durch die Kommission des Runden Tisches Bürgerschaftliches Engagement und nach intensiven Vorbereitungen im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration konnte nun die Auslobung für den Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt gestartet.

Die Bewerbungsphase läuft bis 31.12.2015. Die Preisträger werden im Rahmen des Bayerischen Ehrenamtskongresses bei einem Festakt am 30.06.2016 in Nürnberg geehrt werden.

Weitere Informationen und Online-Bewerbung unter:
www.innovationehrenamt.bayern.de

Bayerischer Biodiversitätspreis „NaturVielfaltBayern“ 2016

Unter dem Motto **„Lebensraum Baum“** lobt der Bayerische Naturschutzfonds den Bayerischen Biodiversitätspreis „NaturVielfaltBayern“ 2016 aus. Der Preis, der 2016 nun bereits zum vierten Mal verliehen wird, würdigt in diesem Jahr Personen und Institutionen, die sich in besonderer Weise für den Erhalt des für die Artenvielfalt wertvollen „Lebensraums Baum“ einsetzen.

Der Bayerische Biodiversitätspreis 2016 ist mit 15.000 € dotiert.
Die Frist für die Einreichung von Bewerbungsunterlagen läuft bis 31.01.2016.

Nähere Einzelheiten zur Ausschreibung, zur Bewerbung und zu den Bewertungskriterien können Sie unter www.naturschutzfonds.bayern.de/biodiversitaetspreis/index.htmhtm_anchors_end_#_1000 nachlesen.

Beachten Sie bitte, dass eine Bewerbung mit Projekten, die vom Bayerischen Naturschutzfonds gefördert wurden oder werden, keine Erfolgsaussichten hat.

Jugendkulturpreis 2015

Anmeldeschluss: 11.01.2016

Die Jugendstiftung Main-Spessart veranstaltet zusammen mit der Sparkasse Mainfranken und dem Rotary Club Lohr-Marktheidenfeld in diesem Jahr zum 6. Mal den Wettbewerb „Jugendkulturpreis 2015“.
Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr möchte das Stiftungskuratorium auch in diesem Jahr mit diesem Wettbewerb alle engagierten Jugendgruppen und jeden Einzelnen motivieren, Kreativität, Können und Engagement unter Beweis zu stellen. In unserem Landkreis gibt es viele unentdeckte Talente, die nur einen Anlass benötigen, um ihr Können zu zeigen. Kinder und Jugendliche werden aufgefordert ihr kreatives Potential zu entdecken.

Insgesamt wird ein **Preisgeld von 10.000,00 €**
für diesen Wettbewerb zur Verfügung gestellt.

Angesprochen werden alle Sparten der Kinder- und Jugendkultur wie Musik, Darstellende Kunst, Bildende Kunst und Literatur.
Eine kompetente Jury wird sich mit den eingereichten Materialien eingehend befassen.

Im Frühjahr 2016 werden die Sieger der Öffentlichkeit präsentiert und neben dem Geldpreis wird der sog. „JUSTI“ übergeben.
Anmeldeformulare und Informationen: hildegard.leimeister@Lramsp.de und www.main-spessart.de; www.jugendstiftung-msp.de

„Movie im Luitpoldhaus“

„Filmauslese“
Jeden Donnerstag, 20.30 Uhr, wird ein besonderer Film gezeigt

17. Dezember: 45 Years
24. Dezember: Ich bin dann mal weg
31. Dezember: Am Ende ein Fest

„Reisematinee“
14-tägig, sonntags, 11.30 Uhr, wird eine Dokumentation bzw. ein Reisefilm über ein Land, eine Stadt oder eine Region gezeigt

20. Dezember: Kanada Highlights - viel Freiheit im Norden Amerikas
10. Januar: Myanmar - Das Land der goldenen Pagoden
24. Januar: Namibia - feel the Adventure

„Live-Übertragung aus dem Royal Opera House“

10. Dezember, 20.15 Uhr: Cavalleria Rusticana/Pagliacci

16. Dezember, 20.15 Uhr: Der Nussknacker

26. Januar, 20.15 Uhr: Rhapsody / Die zwei Tauben

Kontakt:

Movie im Luitpoldhaus, Luitpoldpassage 35, 97828 Marktheidenfeld,
Tel. 09391 2121 oder 09391 98450

Veranstaltungen

Kultur im Franck-Haus

bis 27.12.2015
Bilderbuchillustration
„Der Meefisch“
Finalistenausstellung

Ausstellung der von der Jury ausgewählten 21 Buchprojekte.

Die Stadt Marktheidenfeld vergibt zum sechsten Mal den mit 2.000 Euro dotierten „Meefisch-Preis“ für Bilderbuchillustration, in Zusammenarbeit mit dem Arena Verlag, Würzburg

bis 27.12.2015
Gemälde und Plastiken

Jan Peter Kranig, Partenstein und
Max Wagner, Starnberg

Am Sonntagnachmittag, 13.12. von 14-18 Uhr

steht der Maler Jan Peter Kranig den Besuchern für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

16.01. bis 06.03.2016

„Überlagerungen“

Malerei und Fotografie

Brigitte Heck, Gemünden-Langenprozelten

Michael Robohm, Neustadt-Erlach

Öffnungszeiten Franck-Haus:

Mittwoch bis Samstag ..... 14-18 Uhr
Sonntag/Feiertag ..... 10-18 Uhr

Am 24./25.12. sind die Ausstellungen geschlossen.

Eintritt frei

Veranstaltungen in der Kernstadt und in den Stadtteilen

Mittwoch, 09.12.2015

9 Uhr: Advent

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Würzburger Straße 7a

Frauentreff der evangelischen Kirchengemeinde Marktheidenfeld

14 Uhr: Geführte Wanderung

Treffpunkt: ZOB Marktheidenfeld

Spessartverein 1876 e.V.

17.05 Uhr: „5 nach 5“ Zeit für Besinnung - Ruhe - Einkehr

Ort: St. Laurentius-Kirche

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

18 Uhr: Chronische Schmerzen in Bein und Rücken

Ort: Klinikum Main-Spessart Marktheidenfeld, Speisesaal UG

Ref.. Dr. Joachim Harth, Konsiliararzt, Facharzt für Neurochirurgie

Donnerstag, 10.12.2015

17.05 Uhr: „5 nach 5“ Zeit für Besinnung - Ruhe - Einkehr

Ort: St. Laurentius-Kirche

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

17.30 Uhr: Vortrag: Anbau im Einklang mit der Natur

Ort: Einkaufsland International, Max-Braun-Straße 2, Altfeld

Freitag, 11.12.2015

17.05 Uhr: „5 nach 5“ Zeit für Besinnung - Ruhe - Einkehr

Ort: St. Laurentius-Kirche

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

19.30 Uhr: Candle-Light Konzert

Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Samstag, 12.12.2015

10 Uhr: Glühwein- und Bratwurststand

Ort: Marktplatz Marktheidenfeld

Freiwillige Feuerwehr Marktheidenfeld

11 Uhr: Workshop: Möbel neu gestalten

Ort: Einkaufsland International, Max-Braun-Straße 2, Altfeld

Mit Elisabetta Cavaletto und Markus Reichmann

14.30 Uhr: KIZ im JUZ

Ort: JUZ MainHaus, Lengfurter Straße 26

Plätzchenzeit

Weihnachtsfeier

Ort: Altfeld

SV Altfeld

Sonntag, 13.12.2015

15 Uhr: Findus zieht um

Ort: Realschule Marktheidenfeld, Oberländerstraße 28

Wittener Kinder- und Jugendtheater

15 Uhr: Vortrag: Mit Natur und Tieren lernen

Ort: Einkaufsland International, Max-Braun-Straße 2, Altfeld

Mit Tierarzt Hans-Jörg Schilling und Daniel Zopfi

15.30 Uhr: Adventskonzert

Ort: Michaelskirche Michelrieth, Grafschaftsstraße

Evangelischer Kirchenchor

17 Uhr: Konzert zum dritten Advent „Gaudete - Freut Euch!“

Ort: St. Laurentius-Kirche

Adventskonzert des Marktheidenfelder Männerchors, Leitung: Thomas Grön

Chor des Balthasar-Neumann-Gymnasiums, Ltg.: Rüdiger Linsner

Bläserensemble Marktheidenfeld, Ltg.: Thomas Grön

Saitenmusik Familie Väth, Esselbach

Gesangs- und Instrumentalsolisten

Gesamtleitung: Thomas Grön

19 Uhr: „Worldwide Candle Lighting...“

Ort: Friedenskirche Marktheidenfeld

Ökumenischer Gottesdienst

Montag, 14.12.2015

6 Uhr: Rorate Gottesdienst

Ort: St. Laurentius Kirche

17.05 Uhr: „5 nach 5“ Zeit für Besinnung - Ruhe - Einkehr

Ort: St. Laurentius-Kirche

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Dienstag, 15.12.2015

14 Uhr: Spinnstube Oberwittbach

Ort: Bürgerhaus, Hofwiesenweg 1, Marktheidenfeld-Oberwittbach

17 Uhr: Kochkurs: Ihre Volksküche

Ort: Einkaufsland International, Max-Braun-Straße 2, Altfeld

Mit Christoph Michels

17.05 Uhr: „5 nach 5“ Zeit für Besinnung - Ruhe - Einkehr

Ort: St. Laurentius-Kirche

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Mittwoch, 16.12.2015

14.30 Uhr: „Alzheimer und Alzheimer“ Ein Vortrag zum 100. Todestag von Alois Alzheimer

Ort: Haus Lehmgruben, Lehmgrubenerstraße 18

Rummelsberger Diakonie

15 Uhr: Leseraupe

Ort: Stadtbücherei , Ludwigstraße 29

Bilderbuchkino

17.05 Uhr: „5 nach 5“ Zeit für Besinnung - Ruhe - Einkehr

Ort: St. Laurentius-Kirche

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Donnerstag, 17.12.2015

16.30 Uhr: Blutspende

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

17.05 Uhr: „5 nach 5“ Zeit für Besinnung - Ruhe - Einkehr

Ort: St. Laurentius-Kirche

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Freitag, 18.12.2015

17.05 Uhr: „5 nach 5“ Zeit für Besinnung - Ruhe - Einkehr

Ort: St. Laurentius-Kirche

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

19 Uhr: Bußgottesdienst

Ort: St. Josefs-Kirche

Samstag, 19.12.2015
10 Uhr: Glühwein- und Bratwurststand
Ort: Marktplatz Marktheidenfeld
Kolpingsfamilie Marktheidenfeld
Weihnachtsfeier
Ort: Altfeld
CVJM Altfeld

Sonntag, 20.12.2015
11 Uhr: Singgottesdienst
Ort: Friedenskirche
12 Uhr: Wonne Geburtstag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8
Wonnemar Erlebnistherme
15.30 Uhr: Festliches Adventskonzert
Ort: Johanniskapelle im Haus Lehmgruben, Lehmgrubenerstraße 18
Singkreis und Instrumentalkreis des CVJM Altfeld e.V.
17 Uhr: Singen unterm Christbaum
Ort: FFW Haus, Zimmern
Gesangverein und FFW Zimmern

Montag, 21.12.2015
19 Uhr: Lichterfeier
Ort: Kreuzbergkapelle

Donnerstag, 24.12.2015
15 Uhr: Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel der Kirchenmäuse
Ort: Friedenskirche
15 Uhr: Christvesper I
Ort: Johanniskapelle
16 Uhr: Kinderkrippenfeier
Ort: St. Josefs-Kirche
16 Uhr: Besinnliche Musik zum Heiligen Abend
Ort: St. Laurentius-Kirche
gestaltet von Musica Medica
16.30 Uhr: Familiengottesdienst
Ort: Michaelskirche Michelrieth
17 Uhr: Christmette
Ort: St. Laurentius-Kirche
17 Uhr: Christversper II
Ort: Friedenskirche
17.45 Uhr: Christvesper
Ort: Christuskirche Glasofen
18 Uhr: Christvesper III
Ort: Friedenskirche
18 Uhr: Christmette
Ort: St. Barbara-Kirche, Marienbrunn
18 Uhr: Christfeier
Ort: St. Michaels-Kirche, Zimmern
19 Uhr: Christvesper
Ort: Michaelskirche, Michelrieth
23 Uhr: Christmette
Ort: St. Josefs-Kirche

Freitag, 25.12.2015
8.30 Uhr: Festgottesdienst
Ort: Christuskirche, Glasofen
9.30 Uhr: Festgottesdienst mit Abendmahl
Ort: Friedenskirche
9.30 Uhr: Festgottesdienst mit Abendmahl
Ort: Michaelskirche, Michelrieth
10 Uhr: Festgottesdienst
Ort: St. Josefs-Kirche
18 Uhr: Weihnachtsvesper
Ort: St. Laurentius-Kirche

Samstag, 26.12.2015
8 Uhr: Festgottesdienst
Ort: St. Laurentius-Kirche
9.30 Uhr: Festgottesdienst
Ort: Friedenskirche
9.30 Uhr: Festgottesdienst mit Kirchenchor
Ort: Michaelskirche, Michelrieth
10 Uhr: Festgottesdienst
Ort: St. Josefs-Kirche
10 Uhr: Eucharistie-Feier
Ort: St. Michaels-Kirche, Zimmern
18.30 Uhr: Festgottesdienst
Ort: Krankenhauskapelle Marktheidenfeld

Dienstag, 29.12.2015
19 Uhr: Konzert zum Jahresschluss
Ort: St. Josef-Kirche
Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Konzert der Katholischen Kantorei

Dienstag, 29.12.2015, um 19.00 Uhr Kirche St. Josef, Marktheidenfeld

Programm:
Antonin Dvorak:
Te Deum, Psalm 149, Messe D-Dur, Erster Satz der Sinfonie „Aus der neuen Welt“.

Das Konzert ist gleichzeitig ein Chorprojekt, d.h. es werden ca. 30 Sänger zusätzlich auf der Bühne stehen. Der Chor wird in diesem Jahr somit aus über 90 Sängerinnen und Sängern bestehen.

Orchester: Prager Philharmoniker

Kartenverkauf:
Schreibwaren-Albert
Erwachsene VVK 22 € / AK 25 €
Schüler/Studenten ab 17 Jahren VVK 17 € / AK 20 €
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei

Mittwoch, 30.12.2015
20 Uhr: Es saugt und bläst der Heinzelmann
Ort: Theater Fasskeller, Kolpingstraße 7
Loriot Abend mit dem Ensemble Stilblüten

Samstag, 02.01.2016
Jugend-Hallenfußball-Turnier
Ort: Main-Spessart-Halle, Oberländerstraße 28
SV Altfeld
18.30 Uhr: Musikalisch-kulinarische Weinprobe
Ort: Fasskeller des Hotel Anker, Obertorstraße 6
begleitet von Moni Maurer

Sonntag, 03.01.2016
1. Mannschaft - Hallenfußballturnier
Ort: Main-Spessart-Halle, Oberländerstraße 28
SV Altfeld
15 Uhr: Vortrag: Mit Natur und Tieren lernen
Ort: Einkaufsland International, Max-Braun-Str. 2, Altfeld
Mit Tierarzt Hansjörg Schilling und Daniel Zopfi

Dienstag, 05.01.2016
Jugend-Hallenfußball-Turnier
Ort: Main-Spessart-Halle, Oberländerstraße 28
SV Atfeld

Mittwoch, 06.01.2016
Jugend-Hallenfußball-Turnier
Ort: Main-Spessart-Halle, Oberländerstraße 28
SV Altfeld
14 Uhr: Generalversammlung
Ort: Schützenhaus Altfeld
KKS Altfeld
14 Uhr: Dreikönigsschießen
Ort: Schützenhaus, Schützenhausstraße
Kgl. priv. Schützengesellschaft Marktheidenfeld
Donnerstag, 07.01.2016
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Freitag, 08.01.2016
Generalversammlung
Ort: Altfeld
FFW Altfeld
19 Uhr: Jahresversammlung mit Neuwahlen
Ort: Bürgerhaus Zimmern, Erlacher Straße 6, Zimmern
FFW Zimmern
19-24 Uhr: Langer Saunaabend
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Samstag, 09.01.2016
9.15 Uhr: 435. Jahrtag
Ort: Hotel Zum Löwen, Marktplatz 3
Kgl. priv. Schützengesellschaft Marktheidenfeld
10.30 Uhr: Offene Altstadtführung
Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche

Sonntag, 10.01.2016 - Samstag, 16.01.2016
Gebetswoche
Ort: Altfeld
CVJM Altfeld

Sonntag, 10.01.2016
10 Uhr: Geführte Wanderung
Ort: Treffpunkt: Alte Erlenbacher Straße (bei Schlüsseldienst)
Spessartverein 1876 e.V.

Dienstag, 12.01.2016
14 Uhr: BRK-Seniorennachmittag
Ort: Karbacher Straße 21

Mittwoch, 13.01.2016
14 Uhr: Geführte Wanderung
Ort: Treffpunkt: ZOB Marktheidenfeld
Spessartverein 1876 e.V.

Donnerstag, 14.01.2016
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Freitag, 15.01.2016
19 Uhr: 1. Faschingssitzung
Ort: Grafschaftshalle Altfeld, Michelrietther Straße 5
Fasenachtsverein Alpfler Laabfrösch e. V.
19.30 Uhr: Candle-Light Konzert
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies

Samstag, 16.01.2016
19 Uhr: 2. Faschingssitzung
Ort: Grafschaftshalle Altfeld, Michelrietther Straße 5
Fasenachtsverein Alpfler Laabfrösch e. V.
20 Uhr: Multiple Ohrgasmen
Ort: Theater Fasskeller, Kolpingstraße 7
Comedy mit Streckenbach & Köhler

Montag, 18.01.2016
Kartenvorverkauf für alle drei Faschingssitzungen
Ort: Blumen Hamberger, Baumhofstraße
FV Lorbser Marktheidenfeld e.V.
19.30 Uhr: Mitgliederversammlung mit Neuwahl
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12, Versammlungsraum
Katholischer Frauenkreis Marktheidenfeld

Donnerstag, 21.01.2016
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8
19 Uhr: Offenes Gruppentreffen
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Amnesty International Gruppe Marktheidenfeld
19.30 Uhr: Stromsparen im Haushalt
Ort: Baumhof Tenne, Baumhofstraße 147
Vortragsreihe: „Energie und Klimaschutz“ der Agenda 21-Arbeitskreis Ressourcen in Zusammenarbeit mit dem Regionalmanagemet des Landkreises

Freitag, 22.01.2016
19.30 Uhr: 1. Fremdensitzung
Ort: Bürgerhaus Glasofen, Wiesenweg 2
Faschingsfreunde Bürgerhaus Glasofen
19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung
Ort: Hotel Zur Schönen Aussicht, Brückenstraße
Spessartverein 1876 e.V.

Samstag, 23.01.2016
19 Uhr: Konzert - Buffet - Musik
Ort: Aula der Staatlichen Realschule, Oberländerstraße 28
Benefizveranstaltung zu Gunsten der Lebenshilfe Marktheidenfeld e. V.
19 Uhr: 3. Faschingssitzung
Ort: Grafschaftshalle Altfeld, Michelrietther Straße 5
Fasenachtsverein Alpfler Laabfrösch e. V.
19.30 Uhr: 2. Fremdensitzung
Ort: Bürgerhaus Glasofen, Wiesenweg 2
Faschingsfreunde Bürgerhaus Glasofen

Donnerstag, 28.01.2016
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Samstag, 30.01.2016
Lakefleisch-Essen
Ort: Sportplatz Altfeld
SV Altfeld
14 Uhr: Seniorensitzung
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
FV Lorbser Markteidenfeld e. V.
19.31 Uhr: 1. Faschingssitzung
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Sonntag, 31.01.2016
14 Uhr: Kinderfasching
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.
18 Uhr: Konzert für Marimba und Orgel
Ort: St. Laurentius-Kirche
Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2017.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach **per E-Mail** an **info@marktheidenfeld.de** oder im Internet unter **www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender/veranstaltung-melden** tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2017 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.

Klinikum Main-Spessart

Veranstaltungen des Klinikums Main-Spessart

Vortragsreihe Gesundheit

für Patienten, Angehörige und Interessierte
Jeden 2. Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr
Eintritt frei!

Mittwoch, 09.12.2015
Chronische Schmerzen im Bein und Rücken - Was geht noch?
Referent: Dr. Joachim Harth, Konsiliararzt, Facharzt für Neurochirurgie

Ort: Klinikum Main-Spessart, Marktheidenfeld, Speisesaal UG

Konzert - Buffet - Musik

Samstag, 23.01.2016

Beginn: 19.00 Uhr
Aula der Staatlichen Realschule, Oberländerstraße 28
Benefizveranstaltung
zu Gunsten der Lebenshilfe Marktheidenfeld e. V.
Unter Mitwirkung der St. Nikolaus-Schule und des integrativen Kindergartens der Lebenshilfe.

Reichhaltiges Buffet ist im Eintrittspreis enthalten.

Kartenvorverkauf: Udo Lermann, Kasse EG
Preis: VVK 18,00 € / 9,00 €, AK 20,00 € / 10,00 €

StadtBus Marktheidenfeld

Franck-Haus Marktheidenfeld lockt 2016 mit vielfältigem Ausstellungsprogramm

In der ersten Ausstellung 2016 präsentieren Brigitte Heck und Michael Robohm von 16.1. bis 6.3. neben eigenen auch gemeinschaftliche Arbeiten, bei denen die beiden Künstler Hecks Malerei mit Robohms Fotografien durch Überlagerungen miteinander verschmelzen lassen.

Vom 20.2. bis 3.4. werden die Siegerfotos des Wettbewerbs „Pressefoto Unterfranken 2015“ gezeigt.

Vom 19.3. bis 1.5. gestalten die Kunstpreisträgerin der Stadt Marktheidenfeld 2014 Mia Hochrein gemeinsam mit dem Publikumspreisträger Klaus Zaschka eine Ausstellung rund um das Thema „Spannungsfelder“.

Antje Vega wählt für ihre Malerei-Ausstellung vom 16.4. bis 29.5. den Titel: „Landschaftsgesichter - Gesichterlandschaften“.

Vom 14.5. bis 26.6. ist eine Ausstellung der Künstlergruppe Eiserner Steg 2000 zu sehen. Die drei Maler Clemens Erlenbach, Jörg Koltermann und Andreas Wald malen, zeichnen und erfinden in realistischem Stil seltene, geheimnisvolle und meist menschenleere Stadtlandschaften und Räumlichkeiten. Dazu gesellt sich die Bildhauerin Stefanie Supplieth.

Manfred Schiefer aus Bad Brückenau bestreitet von 4.6. bis 10.7. die Ausstellung mit Malerei und Grafik.

Vom 2.7. bis 15.8. stellen Roland Eckert-Köhler Malerei unter dem Titel „Hexenallerlei mit Beilagen“ und Hagga Bühler seine Holzskulpturen „Königinnen der Scheinzeit“ aus.

Die Ausstellung vom 16.7. bis 28.8. zeigt Fotografien von László Ertl und Ralph Heinz.

Es folgt eine Ausstellung des Historischen Vereins Marktheidenfeld und Umgebung e.V. mit Ansichtskarten mit Marktheidenfelder Motiven.

Die Ausstellung vom 15.10. bis 26.12. präsentiert die von der Jury ausgewählten Wettbewerbsbeiträge für den Kunstpreis 2016. Im vorderen Galeriebereich wird vom 12.11. bis 26.12. eine Sonderausstellung anlässlich des 10. Kunstpreises zu sehen sein.

Jahresprogramm im Überblick

16.01. - 06.03.2016 | Überlagerungen
Malerei und Fotografie
Brigitte Heck, Gemünden-Langenprozelten
Michael Robohm, Neustadt

20.02. - 03.04.2016 | Pressefoto Unterfranken 2015
Fotoausstellung
Siegerfotos des Wettbewerbs

19.03. - 01.05.2016 | Spannungsfelder
Malerei, Zeichnungen, Objekte
Kunstpreisträgerin der Stadt Marktheidenfeld 2014 Mia Hochrein und Publikumspreisträger 2014 Klaus Zaschka

16.04. - 29.05.2016 | Landschaftsgesichter - Gesichterlandschaften
Malerei
Antje Vega, Kreuzwertheim

14.05. - 25.06.2016 | Malerei und Skulpturen
Künstlergruppe Eiserner Steg 2000
Clemens Erlenbach, Jörg Koltermann, Andreas Wald und Skulpturen von Stefanie Supplieth

04.06. - 10.07.2016 | Malerei und Grafik
Manfred Schiefer, Bad Brückenau

02.07. - 15.08.2016 | Malerei und Holzskulpturen
Malerei Roland Eckert-Köhler, Karbach
Holzskulpturen Hagga Bühler, Hafenlohr

16.07. - 28.08.2016 | Fotografie
Bildjournalismus László Ertl, Mainaschaff
Tierfotografie Ralph Heinz, Marktheidenfeld

10.09. - 30.10.2016 | Ansichtskarten
„Schöne Grüße aus Marktheidenfeld“
Historischer Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V.

15.10. - 26.12.2016 | Kunstpreis 2016
der Stadt Marktheidenfeld

12.11. - 26.12.2016 | Jubiläumsausstellung
Sonderausstellung anlässlich des 10. Kunstpreises

Franck-Haus
Untertorstr. 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 81785

franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten:
Mi bis Sa: 14 - 18 Uhr
So und Feiertag: 10 - 18 Uhr

Aktuelles aus unseren städtischen Kindertagesstätten

Kinder schmücken Christbäume vor den Geschäften

Zur Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit haben 12 Kindertagesstätten aus Marktheidenfeld und Umgebung sowie die St. Kilian-Schule vor vielen Geschäften in der Innenstadt Christbäume geschmückt.

Vor 16 Geschäften stehen nun die von Kindern geschmückten Christbäume. Die Kinder der Kindertagesstätte Lohgraben schmückte den Baum vor einem Geschäft in der Obertorstraße mit selbst bedruckten und bemalten roten Christbaumkugeln, wo sie von Erster Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder und Franz Scheckenbach als Vorsitzender der Werbegemeinschaft besucht wurden. Schmidt-Neder und Scheckenbach dankten den Kindern und den Erzieherinnen.

Tierisch was los im Lohgraben – Falkner zu Besuch in Kindertagesstätte

Die letzten Wochen drehte sich in der Städtischen Kindertagesstätte Lohgraben alles rund um die Eule. Eulenlieder wurden gesungen, Eulenbilder gebastelt und sogar Eulen aus Hefeteig selbst gebacken.

Neben dem großen Spaß, den alle Beteiligten an diesem Projekt hatten, sollten die Kinder auch einiges über die Eule als Bewohner unseres Waldes lernen. Sie lernten den Lebensraum der Eule kennen, erfuhren, was eine Eule am liebsten frisst und wie sie genau aussieht. Da kein Buch eine echte Eule ersetzen kann, wurde kurzerhand eine in den Kindergarten eingeladen.

Daraufhin kam Walter Reinhart mit seiner Uhu-Dame Nelly und dem Falken Shira unentgeltlich in den Kindergarten. Die Kinder der vier Gruppen aus der Städtischen Kindertagesstätte Lohgraben zeigten sich sehr beeindruckt von den beiden Greifvögeln. Sie erfuhren vieles über die Lebensweise der Tiere, wo sie leben, was sie fressen und über die Sinne der verschiedenen Greifvögel-Arten.

Nach dem kurzem Vortrag und Flugvorführung des Falkners im Kindergartenhof, durften die Kinder all ihre Fragen stellen und auf direkte Tuchfühlung mit den beiden Vögeln gehen. „Die Eule ist ja ganz weich!“, stellte Delia fest und auch Jona, der den Falken selbst halten durfte, wird dieses Erlebnis so schnell nicht mehr vergessen.

Walter Reinhart, der selbst ein Enkelkind im Kindergarten Lohgraben hat, war beeindruckt vom großen Interesse der Kleinen und freut sich auf den Einen oder Anderen, der ihn einmal auf der Ronneburg besuchen kommt. Informationen unter www.falknerei-ronneburg.de.

Vorlesetag

Jährlich im November ruft die Stiftung Lesen zum bundesweiten Vorlesetag auf. 2015 findet der Aktionstag bereits zum 12. Mal statt. Auch die Stadt Marktheidenfeld und die AOK – Die Gesundheitskasse beteiligen sich am Vorlesetag.

Vorgelesen wird in Schulen, Kindergärten, aber auch in Bibliotheken, Museen oder Betrieben. Helga Schmidt-Neder, Erste Bürgermeisterin der Stadt Marktheidenfeld und Horst Keller, Direktor der AOK in Würzburg, besuchten die Städtische Kindertagesstätte in der Kolpingstraße. Gemeinsam haben sie einige Geschichten aus altersgerechten Kinderbüchern vorgetragen.

„Ich beteilige mich an der Aktion, weil Lesen nicht nur bildet. Es dient auch der Entspannung, was sich positiv auf die Gesundheit jedes Einzelnen auswirkt“, erklärt AOK-Direktor Keller. Beim Lesen handele es sich um eine bisher nicht bewusst beworbene Art der Prävention.

Auch Helga Schmidt-Neder macht bei der Aktion gerne mit. „Schon im Kleinkindalter ist es wichtig Kindern vorzulesen, um ihre Fantasie anzuregen und die Begeisterung für das Buch zu wecken“ so Schmidt-Neder.

Birgit Nürnberger, Leiterin der Einrichtung, findet den Vorlesetag ebenfalls toll. „Mit solchen Aktionen kommt zusätzliche Abwechslung in den Kindergarten-Alltag“. Doch damit nicht genug: Ziel der Stiftung Lesen ist es, durch Freude am Lesen langfristig die Lesekompetenz zu fördern und damit auch Bildungschancen zu eröffnen. Selbst lesen und Vorlesen fördert die Lesekultur sowie die sprachlichen Fähigkeiten von Kindern.

Die **Kindertagesstätte Lohgraben** hat zum Vorlesetag die Eltern eingeladen mit vorzulesen. In verschiedenen Räumen wurden Bilderbücher - auch in anderen Muttersprachen - vorgelesen. Im Morgenkreis erfuhren die Kinder wer und was die einzelnen vorlesen.

Die „Vorleser“ haben die interessierten Kinder dann in den einzelnen Gruppen abgeholt. Ebenso konnten sich die Kinder im Gruppenzimmer verschiedenste Bilderbücher anschauen bzw. vorlesen lassen. Zum Abschluss fanden im Turnraum zwei Bilderbuchkinos statt. Eines für die Kleineren und eines für die Größeren.

Die **Kindertagesstätte in der Edit-Stein-Straße** bekam von Susanne Wunderlich, der Leiterin der Stadtbücherei, Besuch. Sie zeigte den Kindern das Bilderbuchkino mit der Geschichte „Wie weihnachtelt man?“. Die Vorschüler waren in der Meefisch-Ausstellung im Franck-Haus und haben dort vieles über die verschiedenen Bilderbücher erfahren.

Die Kinder der **Kindertagesstätte in der Baumhofstraße** besuchten die Stadtbücherei.

Lesen spielt in den Kindertagesstätten eine wichtige Rolle. So könnte man fast sagen, dass jeder Tag ein „Vorlesetag“ ist.

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Touristinformation
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 7.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag ..... 7.30 - 12.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Das Rathaus und das Bürgerbüro im Rathaus sind am Donnerstag, den 24.12.2015 (Heiligabend), an den Weihnachtsfeiertagen sowie am Donnerstag, den 31.12.2015 (Silvester) und Samstag, den 02.01.2016 geschlossen.

Jugendarbeit

Jugendzentrum „MainHaus“
Lengfurter Straße 26,
97828 Marktheidenfeld
Werner Glassl
Telefon 09391 81786
Fax 09391 915904
E-Mail:
juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten des Jugendzentrums
Dienstag ..... 15.00-21.00 Uhr
Mittwoch ..... 15.00-21.00 Uhr
Donnerstag ..... 15.00-21.00 Uhr
Freitag ..... 16.00-22.00 Uhr
Samstag ..... 14.00-20.00 Uhr

Das Jugendzentrum hat am 11.12.2015 und in der Zeit vom 21.12.2015 bis 07.01.2016 (Weihnachtsferien) geschlossen.

Jugendpflege
Antonia Reuther
Postadresse:
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Jugendbüro im JuZ „MainHaus“
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Offene Sprechstunden der Jugendpflege:
Montag..... 17.00-18.00 Uhr
Mittwoch ..... 10.00-11.00 Uhr
Telefon: 09391 915682
Mobil: 0151 16139726
E-Mail:
antonia.reuther@marktheidenfeld.de

Stadtbücherei

Ludwigstr. 29,
Telefon 09391 2634
E-Mail:
stadtbuecherei@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur/buecherei

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag,
Donnerstag .....14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch .....10.00 - 14.00 Uhr
Freitag .....10.00 - 18.00 Uhr
Samstag .....10.00 - 12.00 Uhr

Die Stadtbücherei ist von 24.12.2015 – 3.1.2016 geschlossen. Ab 4.1.2016 ist wieder wie gewohnt geöffnet.

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940, E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder
Redaktion: Natalie Pfab
Satz, Layout und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Mittwoch und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail:
franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag.....14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag .....10.00 - 18.00 Uhr

Das Franck-Haus ist am Donnerstag, den 24.12.2015 und am Freitag, den 25.12.2015 geschlossen.

Zuständigkeit

Natalie Pfab, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Zimmer Nr. 2.23, Tel. 09391 500416, Fax. 09391 7940, Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de, ist für die Entgegennahme von Daten und Informationen zur Veröffentlichung im städtischen Mitteilungsblatt „Brücke zum Bürger“ zuständig.

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist Montag,
11.01.2016
Erscheinungsdatum ist Mittwoch,
20.01.2016

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr

Bauschutt- und Erdaushubdeponie “Plattenschlag”/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen, beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Tel. 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten ab 1.11.2015 bis 31.3.2016
Mo./Fr./Sa.....10.00-12.00 Uhr
Dienstag .....13.00-15.00 Uhr

Die Bauschutt- und Erdaushubdeponie „Plattenschlag“ und der Wertstoffhof sind an den Feiertagen sowie am Donnerstag, den 24.12.2015 (Heiligabend) und am Donnerstag, den 31.12.2015 (Silvester) geschlossen.